iffezheim
...liegt gut im Rennen

Nr.
43

Freitag,
23.10.2026

100 KOLPINGSFAMILIE IFFEZHEIM 1926 - 2026

Besuchen Sie uns auch online unter:
www.iffezheim.de

GEMEINDEANZEIGER
mit amtlichen Bekanntmachungen

KREISSCHAU
KANINCHEN & GEFLÜGEL

AM 24. UND 25. OKTOBER 2026 VON 10:00 - 16:00 UHR
IN DER FREILUFTHALLE IFFEZHEIM

ES LÄDT EIN DER
KLEINTIERZUCHTVEREIN C91 IFFEZHEIM 1930 E.V.

IFFEZHEIM AKTUELL

Bürgersprechstunde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich freue mich, Sie am

Donnerstag, 05.11.2026, von 16:00 bis 18:00 Uhr, im Rathaus, Zimmer OG 2

zu einer persönlichen Bürgersprechstunde einzuladen.

Zur Vermeidung von längeren Wartezeiten wird um vorherige Anmeldung unter Telefon 07229/605-22 gebeten.

Auch wird zur besseren Vorbereitung für einen kleinen Hinweis Ihres Anliegens gebeten.

Treffen der Verwaltungsspitzen der „Südschiene“

Bei dem am vergangenen Dienstag stattgefundenen interkommunalen Austausch der Verwaltungsspitzen durfte Bürgermeister Christian Schmid Gastgeber in Iffezheim sein. Es standen wichtige Zukunftsthemen im Mittelpunkt: von der interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der Digitalisierung über die Haushaltskonsolidierung bis hin zum Klinikum Mittelbaden.

Der offene Dialog, das Teilen von Erfahrungen und der Blick über die eigene Gemeindegrenze hinaus sind wertvoll, um voneinander zu lernen, Synergien zu nutzen und gemeinsam tragfähige Lösungen für unsere Kommunen zu entwickeln.

Bürgermeister Schmid dankte den Kolleginnen und Kollegen für den konstruktiven und immer sehr wertvollen Austausch.

Inhaltsverzeichnis

Iffezheim aktuell	**2 - 3**
Amtliches & Bekanntmachungen	**6**
Kontakte auf einen Blick	**4**
Wichtiges in der Übersicht	**5**
Schulen und Kindergärten	**6 - 8**
Vereinsnachrichten	**8 - 15**
Parteien	**-**
Kirchennachrichten	**15 - 17**
Interessantes	**17 - 19**

Pflegemaßnahmen auf dem Friedhof

In den vergangenen Wochen wurden auf dem Friedhof Pflegemaßnahmen im Bereich der Erdgräber durchgeführt. Nachdem bereits im September der Rückschnitt der Buchsbaumhecken erfolgte, wurden in der vergangenen Woche die Trittplatten zwischen den Gräbern ausgerichtet und wieder auf ein gleichmäßiges Niveau gebracht.

Bei der nun anstehenden Neubepflanzung der Grabstätten durch die Nutzungsberechtigten sollten die Grabflächen mit Erde aufgefüllt werden, um wieder eine gleichmäßige Höhe zu erreichen.

Neues aus der Iffothek

Kreativ-Zeit für Erwachsene -
Weihnachtliches aus Papier und Holz

Im Kurs arbeiten wir mit Papier und kleinen Holzelementen, um Sterne, Origami-Anhänger oder Karten herzustellen. So entstehen kleine Kunstwerke für die Vorweihnachtszeit. Alle, die Freude am kreativen Schaffen haben, können mitmachen.

- Vorkenntnisse: Keine erforderlich
- Kursgebühr: 10 Euro
- Die Materialien werden von der Kursleiterin zur Verfügung gestellt.

Wie melde ich mich an?

In der Iffothek **bis Dienstag, 3. November, bar 10 Euro** einbezahlen.

Die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Teilnahmegebühr vergeben.

(Bei Nichtteilnahme ist eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr nur möglich, wenn jemand von der Warteliste nachrückt.)

Tipps und Hinweise der Feuerwehr

Für die Wintermonate gibt die Feuerwehr folgende Tipps und Hinweise, mit der Bitte um Beachtung:

- Befreien Sie Hydrantenschilder vor Ihrem Haus von Eis und Schnee
- Die Feuerwehr ist auf Löschwasser aus dem Hydrantennetz angewiesen, bitte parken Sie keine Hydranten zu!
- Betreten Sie keine Eisflächen, achten Sie auf Hinweisschilder
- Halten Sie ausgewiesene Zufahrten für Rettungsfahrzeuge frei! Falsch geparkte Autos behindern die Zufahrt von Rettungsfahrzeugen!
- Lassen Sie regelmäßig Ihre Heizung von einem Schornsteinfeger überprüfen, damit eine saubere Verbrennung stattfinden kann. Ein verstopfter Schornstein kann zu giftigem Kohlenmonoxid (farb-, geruch- und geschmackloses Gas) führen, welches zu Bewusstlosigkeit und auch zum Tod führen kann
- Selbsthilfe bei Wasserrohrbruch - Informieren Sie sich, wo in Ihrem Haus oder Wohnung sich die Absperrmöglichkeiten für die Wasserleitungen befinden. Sollte es zu einem Wasserrohrbruch kommen, schieben Sie die Wasserleitung ab
- Halten Sie Gullis frei! Damit nach dem Frost das Schmelzwasser in die richtigen Kanäle ablaufen kann, ist es wichtig, alle Abläufe freizuhalten
- Lassen Sie Eiszapfen entfernen. Wenn Sie an Ihren Dächern Eiszapfen feststellen, die beim Herunterfallen Schäden verursachen könnten, bemühen Sie sich bitte darum, dass diese entfernt werden. Grundsätzlich ist jeder Eigentümer verpflichtet, Sorge dafür zu tragen, dass von seinem Grundstück keine Gefahren ausgehen.

So kommen alle gut über den Winter!

Impressum

Herausgeber:
Bürgermeisteramt Iffezheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Christian Schmid

Anzeigenannahme:
Frau Klaudia Heitz,
gemeindeanzeiger@iffezheim.de
Zimmer OG 1

Verantwortlich für den redak. Teil und den Anzeigenteil:
Volker Dürrschnabel Dipl.-Ing. (FH)
Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH
Schulstr. 12, 76477 Elchesheim-Illingen
Tel. 07245/92700, Fax: 07245/927050
Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026;
Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Auflage: 1.220 Exemplare.
Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

KONTAKTE AUF EINEN BLICK

So erreichen Sie uns

		Fon	Fax	E-Mail
Zentrale		07229-605-**0**	**-70**	gemeinde@iffezheim.de
Bürgermeister	**Christian Schmid**	07229-605-**20**		buergermeister@iffezheim.de
Sekretariat	**Klaudia Heitz**	07229-605-**22**		klaudia.heitz@iffezheim.de
Hauptamt/ Personalamt	**Julia Hangs**	07229/605-**21**		julia.hangs@iffezheim.de
Personalangelgenheiten	**Victoria Miller**	07229-605-**12**		victoria.miller@iffezheim.de
Ordnungsangelegenheiten	**Dietmar Wrobel**	07229-605-**33**		dietmar.wrobel@iffezheim.de
Integrationsbeauftragter	**Malik Al-Udat Peter**	07229-605-**13**		malik.al-udat@iffezheim.de
Gemeindevollzugsdienst	**Silke Buchholz**	0151-16 13 96 20		silke.buchholz@iffezheim.de
Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle		07229-605-**16**		standesamt@iffezheim.de
Bürgerbüro (Meldeamt/Soziales)	**Jeanette Brull**	07229-605-**14**		jeanette.brull@iffezheim.de
Bauamt	**Franziska Kraft**	07229-605-**31**		franziska.kraft@iffezheim.de
	Markus Anthöfer	07229-605-**32**		markus.anthoefer@iffezheim.de
	Ferdinand Stebel	07229-605-**37**		ferdinand.stebel@iffezheim.de
	Viktoria Michel	07229-605-**41**		viktoria.michel@iffezheim.de
Rechnungsamt	**Robin Schier**	07229-605-**35**		robin.schier@iffezheim.de
	Johann Bilitz	07229-605-**29**		johann.bilitz@iffezheim.de
	Jonas Becker	07229-605-**39**		jonas.becker@iffezheim.de
	Christian Schurz	07229-605-**38**		christian.schurz@iffezheim.de
Gemeindekasse	**Sofie Schäfer**	07229-605-**11**		sofie.schaefer@iffezheim.de
Bauhof	**Alexander Rotter**	07229-18 17 53		
Forstrevierleiter	**Norbert Kelm**	07229-18 17 54		norbert.kelm@iffezheim.de
Klärwerk	**Mathias Schuldt**	07229-18 96 40		klaerwerk@iffezheim.de

Schulen

Grundschule	07229-38 58	30 77 85	sekretariat@grundschule-iffezheim.de
Maria-Gress-Schule	07229-24 14	30 77 69	maria-gress-schule@iffezheim.de
Schulsozialarbeit	07229-1846722		schulsozialarbeit@iffezheim.de
Kernzeitbetreuung	07229-30 85 22		kernzeitbetreuung@iffezheim.de

Iffothek (Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Rubrik „Neues aus der Iffothek“)

Di., Mi., Do. 14:00-17:30 Uhr, **Fr.** 10:00-14:30 Uhr
Sa. 10:00-13:00 Uhr, montags geschlossen

07229-605-28 iffothek@iffezheim.de

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. 8:00-12:00 Uhr/14:00 -16:00 Uhr
Di. geschlossen
Mi. 8:00-12:00 Uhr
Do. 8:00-12:00 Uhr/14:00-18:00 Uhr
Fr. 8:00-12:00 Uhr

Sprechzeiten Gemeindevollzugsdienst
Do. 16:00 - 18:00 Uhr

Notfälle

Gas- und Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung/Straßenbeleuchtung — Störungsannahme/Entstörung: Stadtwerke Baden-Baden 07221-277-700

Wichtige Rufnummern

Störungsmeldenummer EnBW 0800-3 62 94 77
Störungen Kabelfernsehen 030-25 77 77 77
Ruftaxi Rastatt-Iffezheim 07222-3 99 33

Ärzte:
Dr. A. Schäufele, Hügelsheimer Straße 4 07229-18 17 30
Dr. A.-S. Kehrer/Dr. H. Kratzer
Bruchweg 28 07229-3 01 50

Zahnärzte:
J. Steudel,
Hügelsheimer Straße 4 07229-34 34

Kleintierzentrum: 07229-18 59 80
Tierärztlicher Notdienst entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Gynäkologie:
Dr. Dietrich/Dr. Ullrich/S. Busch
Hügelsheimer Straße 4 07229-18 18 42

Apotheke:
Neue Apotheke Mitte, Mittelweg 5 07229-24 40

Pfarrämter:
Evang. Pfarramt, Mattenerlenstraße 53
(Pfarrer Winkler) 07229-18 16 84
Kath. Pfarramt, Lindenstraße 2 07229-8 70
(Pfarrer Padinjarakadan)
Sozialstation St. Elisabeth, Rastatt 07222-93 75-0

Hospizdienst Rastatt e. V.:
Kaiserstraße 40, 2.OG, Aufzug vorhanden 07222-77 55 40

TelefonSeelsorge Karlsruhe für Not- und Krisensituationen: 0800-111 0111 / 0800-111-0222

Fachstelle Sucht: 07221-99 64 78-0

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises Rastatt:
Am Schlossplatz 5, Rastatt 07222-3 81 22 58

Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

IBB - Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden:
Rückruf: 07221-96 99 555
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de

WICHTIGES IN DER ÜBERSICHT

NOTRUFE

Polizei Notruf	**110**
Polizeiposten Iffezheim	**18479-0**
Feuerwehr Notruf	**112**
Krankentransport	**07222-19222**
Ambulanter Pflegedienst	
DRK Rastatt	**07222-788888**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer	**116117**

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der bundesweiten Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein, -kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116 117** (Anruf ist kostenlos) für Sie da. Innerhalb von 20 bis 30 Autominuten erreichen Sie von jedem Ort in Baden-Württemberg eine Bereitschaftspraxis, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeine Notfallpraxis Klinikum Mittelbaden - Kliniken Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 - 19 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden - Klinikum Mittelbaden - Kliniken Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo - Do, 19 - 22 Uhr, Fr, 18 - 22 Uhr
Sa, So und an Feiertagen, 8 - 22 Uhr

Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen.

In lebensbedrohlichen Notfällen rufen Sie bitte die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer 112 an.

Zahnärztlicher Notfalldienst: 0761/120 120 00

AED-Standorte in Iffezheim

Was ist ein AED?
Ein AED ist ein automatisierter externer Defibrillator. Er dient dazu, bei plötzlichem Herzstillstand ein lebensbedrohliches Kammerflimmern oder Kammerflattern zu behandeln. Mit klaren Sprach- und Bildanweisungen können auch Laien das Gerät sicher bedienen und im Ernstfall schnell helfen.

Wo gibt es in Iffezheim ein AED?
Derzeit gibt es in Iffezheim vier öffentlich zugängliche AEDs.

- Edeka Oser (Gebrüder-Grimm-Straße 2)
- VR-Bank (Hügelsheimer Straße 6, Außenfassade rechts der SB-Zone)
- FV Iffezheim (Am Sportplatz/Betonweg)
- TC Iffezheim (Karlstraße 40)

Bei einem Herzstillstand zählt jede Minute, daher sind wir auf der Suche nach weiteren öffentlichen AED in unserer Gemeinde.

Weitere Informationen erhalten Sie unter https://www.drk-iffezheim.de/leistungen/aed.html

Notdienste der Apotheken

Freitag, 23.10.2026
Neue Apotheke Cité, Gewerbepark Cité 7, 76532 Baden-Baden, Tel. 07221/39 39 60

Flößer-Apotheke Steinmauern, Elchesheimer Str. 1 A, 76479 Steinmauern, Tel. 07222/20 05 91

Samstag, 24.10.2026
Stadt-Apotheke Rastatt, Kaiserstr. 7, 76437 Rastatt, Tel. 07222/3 41 52

Kreuz-Apotheke Baden-Baden, Lange Str. 37, 76530 Baden-Baden, Tel. 07221/2 55 02

Sonntag, 25.10.2026
Sonnen-Apotheke Rastatt, Rauentaler Str. 65, 76437 Rastatt, Tel. 07222/3 85 99 90

Cäcilien-Apotheke, Hauptstr. 64, 76534 Baden-Baden, Tel. 07221/74 69

Montag, 26.10.2026
neue Apotheke markt. Sinzheim, Industriestr. 22, 76547 Sinzheim, Tel. 07221/2 81 64 99

Apotheke St. Laurentius Bad Rotenfels, Murgtalstr. 85, 76571 Gaggenau, Tel. 07225/13 02

Dienstag, 27.10.2026
Eberstein Apotheke Haueneberstein, Rathausplatz 7, 76532 Baden-Baden, Tel. 07221/6 37 35

Igelbach-Apotheke Loffenau, Lautenbacher Pfad 2, 76597 Loffenau, Tel. 07083/52 42 50

Mittwoch, 28.10.2026
Neue Apotheke Oos, Wilhelm-Drapp-Str. 23, 76532 Baden-Baden, Tel. 07221/97 39 60

Yburg-Apotheke Bühl-Weitenung, Ottenhofener Str. 2, 77815 Bühl, Tel. 07223/95 86 20

Donnerstag, 29.10.2026
Löwen-Apotheke Baden-Baden, Lichtentaler Str. 3, 76530 Baden-Baden, Tel. 07221/2 21 20

Rhein-Apotheke Lichtenau, Hauptstr. 2, 77839 Lichtenau, Tel. 07227/99 19 30

Freitag, 30.10.2026
Drei-Eichen-Apotheke, Rheinstr. 63, 76532 Baden-Baden, Tel. 07221/6 38 08

Ahorn-Apotheke Muggensturm, Hauptstr. 52, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/89 19

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Müllabfuhrtermine

Donnerstag, 29.10.	**Leerung grüne Tonne**
Freitag, 30.10.	**Leerung Biotonne**

Bitte um Beachtung!

Die Mülltonnen müssen am Tag der Leerung bereits um 6.00 Uhr bereit gestellt sein, da sonst eine Entleerung nicht gewährleistet ist.

Bitte achten Sie auch darauf, dass die Abfallgefäße richtig an den Straßenrand gestellt sind.

Die kostenlose Abfall-App zum Herunterladen gibt es hier: www.awb-landkreis-rastatt.de

AMTLICHES & BEKANNTMACHUNGEN

Aus dem Gemeinderat vom 19.10.2026

TOP 1.2:
Bekanntgabe der in nicht-öffentlicher Sitzung am 28.09.2026 gefassten Beschlüsse
Der Gemeinderat/die Öffentlichkeit nahm Kenntnis von der Bekanntgabe der in der nicht-öffentlichen Sitzung vom 28.09.2026 gefassten Beschlüsse.

TOP 1.3:
Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes für das Haushaltsjahr 2027
Der Gemeinderat nahm die Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes für die Gemeinde Iffezheim sowie für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Iffezheim und den Eigenbetrieb Wasserversorgung Iffezheim ab dem 01.01.2027 in Höhe von 3,60 % zur Kenntnis.

TOP 1.4:
Annahme von Spenden - Zustimmung des Gemeinderates gemäß § 78 Abs. 4 GemO (Gemeindeordnung)
Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme der in den Sitzungsunterlagen aufgeführten Spenden i.H.v. gesamt 5.621,78 Euro. Bezüglich der Spende für die Maria-Gress-Schule sind etwaige Ersatzbeschaffungen/Folgekosten über das jährlich festzulegende Schuldbudget oder über Dritte zu finanzieren.

TOP 1.5:
Bericht über die Haushaltslage 2026 zum Stichtag 30.09.2026
Der Gemeinderat nahm die Ausführung zur Haushaltslage zum Stichtag 30.09.2026 zur Kenntnis. Demnach sieht der Haushaltsplan einen Jahresfehlbedarf im ordentlichen Ergebnis in Höhe von -1.733.602,00 € vor und bei weiterer Entwicklung wie aktuell würde sich der geplante Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis um 28.008,33 € auf -1.761.610,00 € erhöhen.

Wir gratulieren

am 29.10. Renate Oesterle, Erich-Kästner-Str. 29, zum 75. Geburtstag

SCHULEN & KINDERGÄRTEN

Maria-Gress-Schule

Berufsorientierung an der Maria-Gress-Schule: Besuch der Agentur für Arbeit
Am 16. Oktober besuchte Frau Reinhold von der Agentur für Arbeit Rastatt die Maria-Gress-Schule und war in den 8. Klassen zu Gast. Auf spielerische Weise führte sie die Schülerinnen und Schüler an das Thema Berufsfelder heran und gab ihnen erste Einblicke in die vielfältigen Möglichkeiten der Berufswelt.

Dabei stellte Frau Reinhold auch sich selbst und ihre Arbeit bei der Agentur für Arbeit vor. Ihr Besuch bildete einen ersten wichtigen Baustein der Berufsorientierung in Jahrgangsstufe 8. Frau Reinhold ist regelmäßig an der Maria-Gress-Schule zu Gast und begleitet die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 bis 10 im Rahmen der Berufsorientierung. Mit verschiedenen Angeboten und Bausteinen unterstützt sie die Jugendlichen dabei, ihre Interessen und Stärken zu entdecken und sich mit möglichen beruflichen Perspektiven auseinanderzusetzen.

Die Schülerinnen und Schüler können auch gemeinsam mit ihren Eltern Termine mit Frau Reinbold direkt in der Agentur vereinbaren, denn dort ist sie ebenfalls die direkte und kompetente Ansprechpartnerin vor Ort.

Weitere Informationen zur Zusammenarbeit zwischen der Agentur für Arbeit und der Maria-Gress-Schule finden Interessierte unter: https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/karlsruhe-rastatt/maria-gress-schule

Für alle weiteren Fragen zur Berufsorientierung an der MGS steht unser Lehrer Sascha Fecht zur Verfügung und informiert auf folgender Taskcard über sämtliche Angebote, Termine und Bausteine der Berufsorientierung:

https://mzm.taskcards.app/#/board/71371429-1581-4308-ab01-e67d8ee1638f/view?token=ab4b-b07d-c65f-4027-96e8-a42d02c3fed3

Ein Blick hinter die Kulissen:
Veranstaltungstechnik hautnah erleben

Erster Lerngang der neuen Veranstaltungstechnik-AG der Maria-Gress-Schule
Im Vorfeld des diesjährigen Sales & Racing Festivals auf der Iffezheimer Galopprennbahn erhielt die neu gegründete Veranstaltungstechnik-AG unter der Leitung von Herrn Eisele die Gelegenheit, seltene Einblicke hinter die Kulissen dieser Großveranstaltung zu gewinnen.

Obwohl die Galopprennbahn in unmittelbarer Nähe zur Schule, gleich hinter dem „Kappelenbuckel“, liegt und sicherlich vielen Schülerinnen und Schülern der Maria-Gress-Schule gut vertraut ist, bleiben die zahlreichen technischen Abläufe, die für die Durchführung eines solchen Events notwendig sind, den Besucherinnen und Besuchern normalerweise verborgen.

Technischer Partner der Rennbahn ist die in Bühl ansässige Veranstaltungstechnikfirma Acoustics. Produktionsleiter Andreas Hocewar nahm sich persönlich Zeit für unsere Gruppe und gab den Schülerinnen und Schülern zunächst eine Einführung in die TV-Übertragungstechnik vor Ort.

Besonders das Kamerafahrzeug weckte bei den technikinteressierten Jugendlichen großes Interesse. Fahrzeugexperte und „Operator“ Benjamin erläuterte unserem Technikteam die beeindruckende Kameratechnik, die auch bei anderen großen Sportveranstaltungen wie etwa der Vierschanzentournee im Winter zum Einsatz kommt. Die Jugendlichen zeigten sich nicht nur von den technischen Möglichkeiten des Fahrzeugs beeindruckt, sondern auch von dessen Anschaffungskosten, nach denen sie sich neugierig erkundigten. Unter fachkundiger Anleitung durften sie auch selbst Hand anlegen und die ausgeklügelte Mechanik per Joystick bedienen.

Da auch Sven Ellwanger, Vater eines der Teilnehmer unserer AG, mit seinem Unternehmen technisches Equipment für die Rennbahn bereitstellt, war es kurzfristig möglich, dass er uns die riesige LED-Wand eines Spezialtrucks - die größte mobile LED-Wand Deutschlands - vorführte und deren Funktionsweise erläuterte.

Eine besondere Überraschung wartete am Ende des Besuchs auf unsere AG: Einem Mitglied unseres Technikteams bot sich die einmalige Gelegenheit, während eines Rennens des Meetings als exklusiver Gast im Kamerafahrzeug mitzufahren und die Arbeit unter echten Livebedingungen mitzuerleben.

Unter den Schülerinnen und Schülern wurde ausgelost, und Arne aus Klassenstufe 10 durfte sich über diesen außergewöhnlichen Platz freuen. Am Sonntag konnte er bei einem langen 2400-Meter-Rennen hautnah miterleben, wie die aufwendige Technik im laufenden Betrieb eingesetzt und die Regieanweisungen umgesetzt werden - ein unvergessliches Erlebnis und ein ganz besonderer Auftakt für unsere neue Veranstaltungstechnik-AG.

Weitere Lerngänge zu spannenden Orten und Unternehmen der Veranstaltungstechnikbranche in unserer Region sind bereits vereinbart!

Impressionen der Exkursion sind in einem kurzen Clip zu sehen: https://vimeo.com/1236453777/b82b151556?share=copy-&fl=sv&fe=ci

Kindergarten St. Christophorus

Die Schlaufüchse erleben einen spannenden Waldtag mit dem Förster Herr Kelm

Die Schlaufüchse machten sich auf den Weg in den Wald, um gemeinsam mit dem Förster die Natur zu entdecken. Dabei gab es jede Menge Spannendes zu erleben!

Schon beim Erkunden des Waldes gab es viel zu entdecken. Die Kinder fanden ein Tipi aus Stöcken und staunten über die bunten Blätter, die den Waldboden in ein farbenfrohes Blättermeer verwandelten. Sogar Wildschweine konnten die kleinen Waldentdecker entdecken!

Auch ein Vogelhäuschen gab es zu bestaunen. Gemeinsam mit dem Förster lernten die Schlaufüchse den Wald und seine Bewohner besser kennen. Bei lustigen Tierrätseln konnten sie ihr Wissen unter Beweis stellen und herausfinden, welche Tiere sich im Wald verstecken.

Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Picknick mitten im Grünen. Während die Kinder gemütlich ihr Vesper genossen, wurde ihnen das Bilderbuch von „Frederik“ vorgelesen. So konnten alle eine kleine Pause einlegen und in eine spannende Geschichte eintauchen.

Betrachten eines Vogelhäuschens

Der Waldtag war für die Schlaufüchse ein tolles Erlebnis voller Entdeckungen, Naturerfahrungen und gemeinsamer Abenteuer. Mit vielen schönen Eindrücken und neuen Erfahrungen kehrten die Kinder zurück.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Kelm für diesen erlebnisreichen Tag im Wald!

Pädagogium Baden-Baden – Ganztagesschule

25 Jahre Peru-Projekt am Pädagogium: Bildung ermöglichen, Zukunft schenken

Seit 25 Jahren engagiert sich das Pädagogium Baden-Baden für Kinder in Peru. Was auf Initiative des ehemaligen Schülers Adrian Sonder begann, ist heute ein fester Bestandteil unseres Schullebens. Sonder, inzwischen Oberbürgermeister der Stadt Freudenstadt, legte damit den Grundstein für ein Projekt, das seit einem Vierteljahrhundert von unserer Schulgemeinschaft getragen wird.

Alle zwei Jahre lernen unsere Fünft- und Sechstklässler das Peru-Projekt und die Arbeit des Kinderwerks Lima kennen. In dieser Woche besuchte Jürgen Burst vom Kinderwerk Lima das Pädagogium und brachte zwei besondere Gäste mit: eine Lehrerin einer Schule in Peru und eine ehemalige Schülerin, die nun ein Studium aufnehmen wird. In der Aula berichteten sie eindrücklich vom Alltag der Kinder und Jugendlichen sowie von den schwierigen Lebensbedingungen vor Ort.

Für viele Kinder in den Armenvierteln Perus sind Bildung und eine ausreichende Ernährung keine Selbstverständlichkeit. Armut und fehlende Perspektiven erschweren den Schulbesuch. Hier setzt die Unterstützung des Kinderwerks Lima an: Die Kinder erhalten Zugang zu Bildung und jeden Morgen ein nahrhaftes Frühstück - wichtige Voraussetzungen, um lernen und ihre Zukunft selbst gestalten zu können.

Mit regelmäßigen Spenden trägt das Pädagogium dazu bei, diese Angebote zu ermöglichen. Die Begegnung mit den Gästen machte deutlich, was hinter dem Projekt steckt: Es geht nicht nur um Geld, sondern um konkrete Chancen für junge Menschen. Die persönlichen Berichte aus Peru geben einen unmittelbaren Einblick in eine Lebenswelt, die sich deutlich von ihrer eigenen unterscheidet. Für die Schülerinnen und Schüler auf dem Schlossberg ist das eine andere Welt. Mit ihren vielen Fragen im Anschluss an den Vortrag wurde deutlich, dass das Interesse schon bei den Jüngsten groß ist.

25 Jahre Peru-Projekt zeigen, wie viel aus einer einzelnen Initiative entstehen kann, wenn eine Schulgemeinschaft dauerhaft zusammenhält. Das Engagement unseres ehemaligen Schülers Adrian Sonder wirkt bis heute weiter - und hilft Kindern in Peru dabei, zur Schule zu gehen, zu lernen und neue Perspektiven für ihr Leben zu entwickeln.

VOLKSHOCHSCHULE

vhs Volkshochschule

Kurse der Volkshochschule Iffezheim für das Herbst-/ Wintersemester 2026/2027
Spanisch A1 für Alltag und Reise mit Nuria Albiach Morales
¡Vamos! Ab in den Urlaub, aber diesmal mit Spanischkenntnissen im Gepäck! Online-Crashkurs für Anfänger und Wiedereinsteiger
BB4N520WIF, 4 x dienstags, ab 12.01.27, 18:00 - 20:00 Uhr, online

Alle weiteren Kurse der Volkshochschule Rastatt finden Sie auf unserer Website www.vhs-landkreis-rastatt.de.

Kontakt:
Corinna Simon, 07222/381-3551;
c.simon@vhs-landkreis-rastatt.de

VEREINSNACHRICHTEN

Freiwillige Feuerwehr Iffezheim

Ereignisreiches Wochenende für die Jugendfeuerwehr
Vergangenes Wochenende überschlugen sich die Ereignisse für die Jugendlichen der Jugendfeuerwehr. Am Samstag traten wir gegen gegen 20 Gruppen und insgesamt 200 Teilnehmer beim diesjährigen Orientierungslauf der Kreisjugendfeuerwehr in Rastatt-Wintersdorf an. Hier galt es zunächst einmal den richtigen Weg zu finden. Auf dem Weg erwarteten uns immer wieder verschiedene Stationen, wie zum Beispiel das horizontale Kistenstapeln, das Schlauchkegeln oder das treffen von Zielen mit einer Angel. Zudem wussten stets die Augen offen gehalten werden. Auf dem Weg waren überall kleinere Rätsel versteckt, wie zum Beispiel in welchem Jahr ein bestimmter Brunnen errichtet wurde. Dieser Brunnen musste gefunden werden und das Baujahr herausgefunden werden.

Trotz des regnerischen Wetters blieb die gute Laune nicht auf der Strecke. Die gute Laune gipfelte am Ende des Orientierungslaufs, als verkündet wurde, dass wir in der Altersklasse U14 den ersten Platz erzielten. Hier konnten wir uns gegen 11 andere Jugendfeuerwehren behaupten.

Am Sonntag ging es dann auch schon auf die Rennbahn. Hier präsentierten wir gemeinsam mit der Diensthabenden Wachmannschaft unser Löschfahrzeug und boten ein Feuerlöschtraining sowie Wasserspiele für groß und klein an. Beide Tage waren ein voller Erfolg. Wir bedanken uns bei Baden Galopp für die Möglichkeit.

Feuerwehr Senioren
Wir treffen uns am Mittwoch, 04.11.26, um 16.00 Uhr, im Feuerwehrhaus zu einem Auffrischungskurs in Erste Hilfe.Am Mittwoch, 11.11.26, um 14 Uhr, im Feuerwehrhaus zu einem Spielenachmittag (Skat, Dreier, Würfel usw.).

Probe
Wenn abends die Feuerwehr vor Deinem Tor steht, weil Rauch hervorquillt, dann ist das eigentlich kein gutes Zeichen. Es sei denn, es handelt sich um ein realistisch aufgebautes Übungsszenario. So war es dieser Tage bei der Firma Höfner (Heizung und Bad) im Industriegebiet. Nach der Alarmierung wurde zügig ausgerückt. Gemeldet waren starke Verrauchung und 5 vermisste Personen.

Die Straße wurde kurzerhand gesperrt, um einen sicheren Aufbau des Einsatzes zu gewährleisten.

Während 2 Trupps unter PA (Pressluftatmer) zur Halle vorrückten, um die Menschenrettung einzuleiten, wurden parallel die Beleuchtung aufgebaut und die Wasserversorgung sichergestellt. Vor der Halle wurde ein Lüfter in Stellung gebracht, dessen Wirkung gegen den Wind allerdings nicht ausreichte. Die vermissten Personen konnten schnell gerettet werden, während vor der Halle ein Sicherungstrupp bereitstand, um Falle eines Falles eingreifen zu können.

Unter routinierter Führung konnte das Szenario zügig abgearbeitet werden. Danke an die Firma Höfner für die Unterstützung - im Ernstfall kennen wir jetzt die Räume und können Hilfe besser koordinieren.

P. S.: Es ist immer besser, man lädt uns zum Üben ein, als dass wir erst kommen, wenn es brennt. 112 - wir machen auch Hausbesuche!

Termine
Montag, 26.10. - 19:00 Uhr - Atemschutzprobe (auch alle Nicht-AGT´ler sind willkommen)
Montag, 02.11. - 19:00 Uhr - Gruppe 1
Montag, 09.11. - 19:00 Uhr - Gruppe 2
Montag, 16.11. - 19:00 Uhr - Zugprobe
Montag, 23.11. - 19:00 Uhr - Führungskräfte
Montag, 30.11. - 19:00 Uhr - Schulung für alle
Freitag, 11.12. - 18:00 Uhr - Putzprobe

Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Iffezheim

Termine
27.10. Unterrichtsabend
03.11. Unterrichtsabend
07.11. Feier zum 60-jährigen Jubiläum des DRK-Ortsvereins. Um 17 Uhr ist ein Wortgottesdienst in der Friedhofskapelle, anschließend gemütliches Beisammensein im Clubhaus Zeitwerk. Bitte denkt an eure Anmeldung
14.11. Großübung der Einsatzeinheit des Kreisverbandes

Zu den Unterrichtsabenden mit verschiedenen Themen aus Theorie und Praxis treffen wir uns dienstags um 20 Uhr im DRK-Depot.

Interessierte und engagierte Neue sind jederzeit willkommen. Schaut doch einfach mal rein.

Weitere Informationen:
https://www.drk-iffezheim.de/

Jugendrotkreuz
Die Gruppenstunden finden jeden Montag, von 18:00 bis 19:00 Uhr, statt.

Kontaktaufnahmen sind jederzeit möglich unter JRK@drk-iffezheim.de

Danke für eure Blutspende am 22.10.2026

CHORissimA e. V.

Regelmäßige Proben
Inzwischen finden unsere Proben wieder regelmäßig statt und werden gut besucht. Die Lichternacht steht bevor, und wir möchten uns bestmöglich auf unseren Auftritt vorbereiten.

Unsere Chorleiterin hat ein schönes Programm zusammengestellt, und wir freuen uns auf jede Probe, bei der wir gemeinsam die stimmungsvolle weihnachtliche Musik einüben.

Termine
Chorprobe:
immer am Mittwoch, um 19.30 Uhr im Pavillon der Grundschule.

Probesamstage:
am 31. Oktober und am 28. November.

Aktuelle Informationen
www.chorissima-iffezheim.de oder folgt uns auf Instagram.

Musikverein Iffezheim e. V.

Proben
Immer dienstags 20:00 Uhr im Pavillon der Grundschule

Termine
23.10.2026, 17:00 Uhr, Helferfest MVI/DRK im Depot
08.12.2026, 19:30 Uhr, Nikolauskonzert katholische Pfarrkirche St. Birgitta

Weitere Infos
findet ihr auch unter www.musikverein-iffezheim.de

Fanfarenzug Iffezheim

Musikprobe
Heute Abend treffen wir uns wie gewohnt zur Probe im Fanfarenkeller. Wir werden weiter am Faschingsprogramm arbeiten. Den genauen Ablauf der Probe bekommen alle Aktiven wie jede Woche per WhatsApp.

Faschingseröffnung
Große Ereignisse werfen ihr Schatten voraus...
Wir werden in diesem Jahr sie Faschingssaison in Niederbühl beginnen.
Am 11.11.26 um 20.20 Uhr wird unser Auftritt stattfinden.

Rentnerstammtisch
Alle Senioren treffen sich am Dienstag, 27.10.26, um 19 Uhr im Fanfarenkeller zum gemütlichen Beisammensein.

Informationen für alle findet ihr bei Facebook, Instagram und TikTok.
Folgt uns hier gerne.

Man sieht sich beim Fanfarenzug!

Sie haben Fragen zu Ihrem Abonnement?
Kontakt: abo@duerrschnabel.com
„beschdens versorgt!"

Anglerkameradschaft Iffezheim e. V.

Glanzvolles Weltcup-Finale im Castingsport:
Iffezheim als hervorragender Gastgeber und Nachwuchs feierten herausragende Erfolge.

Am 3. Oktober verwandelte sich die Sportschule Baden-Baden-Steinbach in das internationale Zentrum des Präzisionswurfsports. 83 Athletinnen und Athleten sowie Trainer und Betreuer aus acht Nationen (Tschechien, Slowakei, Schweden, Polen, Ungarn, Österreich, Schweiz und Deutschland) reisten an - insgesamt versammelten sich rund 150 Personen zu diesem Event.

Gemeinsam auf die Beine gestellt von der Anglerkameradschaft Iffezheim (AKI), dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg e. V. (LFV BW) und dem Deutschen Angelfischerverband (DAFV), wurde die Veranstaltung nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein Fest der Freundschaft. Nach den zahlreichen AKI-Veranstaltungen im Jahr 2026 wich man für das Weltcup-Finale nach Steinbach aus. Die Sportschule bot ideale Bedingungen mit kurzen Wegen, da die Gäste direkt auf dem Gelände übernachten konnten. Zudem erlaubten die weitläufigen Plätze den Aufbau von acht, statt wie gewohnt vier Bahnen pro Disziplin, wodurch das Mammutprogramm an einem Tag bereits um 17:00 Uhr erfolgreich beendet werden konnte. Zugleich diente das Turnier als gelungene Generalprobe für die Heim-Jugend-Weltmeisterschaft, die Mitte Juli 2027 auf dem Sportplatz in Iffezheim ausgetragen wird. Dort werden aufgrund von mehr Turniertagen und einigen Finaldurchgängen vier Bahnen ausreichen. Ein wesentlicher Schlüssel zum Gelingen in Steinbach war der unermüdliche Einsatz von über 30 Helferinnen und Helfern der AKI, die als Schiedsrichter, in der Turnierleitung, beim Auf- und Abbau, in der Organisation sowie beim Transport des umfangreichen Bahnenmaterials Großes leisteten.

Unter den zahlreichen Ehrengästen durften Frau Alena Kläusler (Präsidentin des Weltverbandes ICSF), Bianca Heyner (Leiterin Castingsport im DAFV), Jürgen Waldvogel (Vizepräsident des Bezirks Nordbaden im LFV BW), der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Iffezheim, Herr Wassilios Charalabidis, sowie Frau Wagner von der Sportschule Steinbach begrüßt werden. Jürgen Waldvogel überbrachte herzliche Grüße von LFV-Präsident Thomas Wahl, während Iffezheims stellvertretender Bürgermeister vor allem die hervorragende Jugendarbeit der Anglerkameradschaft Iffezheim würdigte.

Es überzeugte vor allem der heimische Nachwuchs auf ganzer Linie. Beim Finale holte Jessica Bosler Bronze in der U23-Klasse. In der U16-Wertung der Mädchen feierte der Verband sogar einen Dreifachtriumph: Lena Groß gewann Gold, gefolgt von Mia Franzke auf Platz zwei und Mia Terrenoire auf Rang drei (alle drei von der AKI). Auch in der Teamwertung des Finales belegten die BW-Nachwuchswerfer die Plätze 1 bis 3.

Mia Franzke bei der Disziplin 5 Einhand Weitwurf mit dem 7,5 Gramm Gewicht. Geworfen wird im Drehwurf, ähnlich dem Diskuswurf der Leichtathleten.

Nach insgesamt sieben internationalen Weltcup-Stationen in Italien, Österreich, Tschechien, Japan, Schweden, der Slowakei und Deutschland wurden zudem die Gesamtsieger gekürt. Sven Hepting erkämpfte sich Bronze in der U23-Klasse der Herren. Für einen herausragenden Erfolg sorgte Lena Groß (AKI), sie krönte sich erstmals zur Gesamtweltcup-Siegerin in der U16-Klasse und holte diesen begehrten Titel damit erstmals für den Verband und die Anglerkameradschaft Iffezheim. Die Silbermedaille in der Gesamtwertung ging an ihre Vereinskollegin Mia Franzke. Die weiteren Platzierungen in den Klassen der Herren, Damen und U23 gingen an die starken Teams aus Tschechien, der Slowakei und Polen. Die Veranstalter blicken stolz auf ein rundum gelungenes Turnier zurück und schauen mit großer Vorfreude auf die Jugend-WM 2027 in Iffezheim.

Von links: Mia Franzke, Lena Groß und Mia Terrenoire

Vereinstermine:
Sonntag, 25. Oktober, Abangeln.
Um dieses für alle attraktiv zu gestalten, lassen wir das Angeln mit 2 Ruten zu.

Ort: Kernsee - Treffpunkt: Hütte.

Zeit: Von 8.00 - 12.00 Uhr,
ab 7.00 Uhr Ausgabe der Teilnehmerkarten vor Ort.
Anschließend Mittagessen am Quellloch.
Von 14.00 - 15.00 Uhr findet dann das Damenangeln um den Kerry-Shield am Quellloch statt.

Jungangler
Sonntag, 25. Oktober 2026, Abangeln. Wertung zum Jugendkönig
Montag, 2. November 2026, von 17 - 19:30 Uhr, Jugendabend am Vereinsgelände Quellloch.

Castingsport
Dienstags, 3. November 2026, ab 17:00 Uhr, Sportplatz an der Maria-Gress-Schule oder in der Sporthalle je nach Wetterlage.

Heimatverein Iffezheim

Was macht der Herbst - Thema im Babbelabend
Es gibt Kastanien zu sammeln, sowohl Rosskastanien als auch die essbaren Maronen. Was wurde daraus gemacht? Nun. die essbaren Kastanien werden gekocht und ergeben eine nahrhafte Mahlzeit. Allerdings sind diese Kastanienbäume in unseren Landstrichen nicht besonders oft anzutreffen. Man musste zum

Sammeln deshalb oft in die Gegend um den Fremersberg oder an sonstige Berghänge fahren. Bäume mit Rosskastanien gab und gibt es hauptsächlich im Rennbahngelände und auch in der vom ehemaligen Bürgermeister Himpel initiierten Kastanienallee.Kinder haben diese Kastanien gesammelt und in den UHU-Werken in Bühl abgeliefert und dafür ein paar Tuben Klebstoff erhalten. Die Keschte konnte aber auch „gewinnbringend“ an Förster verkauft werden.

Noch manch anderes gab es in früheren Zeiten zu sammeln. Das waren z.B. im Wald die Eicheln und auch die Bucheckern. Ja, essbar waren diese Früchte durchaus, aber als Viehfutter waren sie wertvoller. In schlechten Zeiten wurden sie auch geröstet als Kaffeeersatz (genossen mit Ziggorie).

Holderdolden wurden gesammelt für Holdersaft, Im Wald gab und gibt es Pilze.

Was alles im Feld und im Wald noch essbar war, dabei ging es beim Babbelabend mit den 10 Teilnehmenden.

Und zum Schluss die Bemerkung: Vor 50 Jahren hätten wir keine Zeit gehabt, hier in den Iffothek zusammen zu sitzen. Da wäre noch ein Wagen „Grumbiere“ abzuladen gewesen oder es mussten Rüben abgeschnitten oder Welschkorn geschält werden.

Der nächste Babbelabend ist wieder am 12. November, wie üblich, um 18 Uhr, in der Iffothek. Herzliche Einladung.

Fußballverein Iffezheim

Senioren - Deutlicher Auswärtssieg für Team I, Team II siegreich aufgrund Spielabsage

Am vergangenen Samstag trat unser Team I beim FV Baden-Oos an. Aufgrund der schlechten Wetterverhältnisse fand das Spiel auf dem Kunstrasenplatz des Schulzentrums-West in Baden-Baden statt.

Zu Beginn des Spiels war unseren Jungs das ungewohnte und aufgrund der Nässe rutschige Geläuf durchaus anzumerken. In der Anfangsviertelstunde war es doch eher die Heimmannschaft aus Oos, die besser ins Spiel fand, ohne aber zu gefährlichen Abschlüssen zu kommen. In der 15. Minute profitierte dann Lucas Scharer von einem Fehler in der Hintermannschaft der Ooser. Einen zu kurz geratenen Rückpass konnte er erlaufen und ließ dem Torwart im 1 gegen 1 keine Chance. Dieses Tor gab unserer Mannschaft deutlich Sicherheit und man konnte immer mehr Kontrolle über das Spiel gewinnen. In der 21. Minute erhöhte Robert Zoller dann auf 2:0. Mit dem Rücken zum Tor nahm er einen Pass an, konnte sich von seinem Gegenspieler lösen, um dann aus knapp 18 Metern mit dem linken Fuß platziert und unhaltbar abzuschließen. Es sollte nicht der letzte Treffer von Robert Zoller an diesem Nachmittag sein. Zuvor trug sich aber Timo Sehn das erste Mal in die Torschützenliste ein. Ein von Lukas Heitz in der 31. Minute an den zweiten Pfosten getretenen Eckball konnte er per Kopf aus knapp 3 Metern im Tor unterbringen. Bis zum Pausenpfiff blieb es beim 3:0, wobei noch einige gute Angriffe nicht konsequent zu Ende gespielt wurden.

Nach der Pause blieb es beim gleichen Bild. Der FV Iffezheim war spielbestimmend und ließ hinten fast nichts zu. Knapp 10 Minuten nach der Pause scheiterte Timo Sehn zunächst erneut per Kopf noch am Querbalken, ehe er in der 56. Minute mit einem Fernschuss auf 4:0 erhöhen konnte.

Im Anschluss kam Oos zu seiner größten Chance. Nach einem Foul von Lukas Heitz im Anschluss an einen Eckball gab es den berechtigten Strafstoß. Doch Nico Licht-Müller tauchte in die richtige Ecke ab und konnte diesen parieren. Beinahe im Gegenzug erhöhte dann Robert Zoller mit einem Linksschuss auf 5:0 in der 77.

Minute. Den Schlusspunkt setzte in der 83. Minute erneut Robert Zoller, diesmal per Strafstoß. Nach einem an ihm begangenen Foul trat er selbst an und verwandelte sicher.

Somit endete das Spiel auch in der Höhe verdient mit 6:0.

Am kommenden Sonntag trifft man nun auf die aktuell formstärkste Mannschaft aus Sandweier. Diese reist mit fünf Siegen aus den letzten fünf Partien nach Iffezheim und es darf somit ein enges Spiel erwartet werden, bei welchem es auch auf die Unterstützung der heimischen Zuschauer ankommen wird. Anpfiff ist um 15 Uhr.

Das Spiel von Team II wurde aufgrund des Nichtantritts der Zweitvertretung aus Oos kurzfristig abgesagt.

Am Sonntag um 13 Uhr trifft man nun auf den direkten Nachbarn aus Sandweier, welche punktgleich eine Position hinter der Mannschaft von Cedric Huber auf Platz sieben rangieren.

Jugend - Erster Heimsieg der C-Jugend

Am 4. Spieltag der Saison 2026/2027 stand endlich das erste Heimspiel der C-Jugend des FV Iffezheim auf dem Programm. Gegner war die SG Weisenbach, die vor dem Spiel einen Platz vor uns in der Tabelle platziert war.

Vom Anpfiff an merkte man der Mannschaft den Willen an, dies zu ändern. Begünstigt durch einen frühen Treffer hatten unsere Jungs die Spielkontrolle und ließen den Ball schön laufen. Durch zwei herrliche Freistoßtore und ein Weitschusstor belohnte sich die Mannschaft für das überlegene Spiel in der ersten Halbzeit und ging verdient mit einer 4:0 Führung in die Pause.

In der zweiten Halbzeit ließ die Konzentration und die Aggressivität verständlicherweise etwas nach. So ermöglichten wir dem Gegner durch eine defensive Nachlässigkeit den Ehrentreffer zu erzielen. Auf der anderen Seite erspielten wir immer wieder Chancen und konnten auch in der zweiten Halbzeit 4 Tore erzielen.

Durch den deutlichen 8:1-Heimsieg konnten die Jungs in der Tabelle am heutigen Gegner vorbeiziehen.

Spiele im Oktober und November
Senioren
So., 25.10.,
um 13 Uhr FV Iffezheim II - FV Sandweier II
und um 15 Uhr FV Iffezheim I - FV Sandweier I

So., 01.11.,
um 12:30 Uhr SC Baden-Baden II - FV Iffezheim II
und um 14:30 Uhr SC Baden-Baden I - FV Iffezheim I

(Alle kommenden Spiele und aktuellen Infos dazu findet ihr auch auf fußball.de.)

Termine und Ergebnisse Jugendabteilung
Wir sind gut, bei uns macht‘s Spaß!

Spiele am Wochenende
Freitag, 23.10.2026
D I-Junioren Kleinfeldklasse
FV Iffezheim - SG Bühlertal II
Spielbeginn 18.00 Uhr

C-Junioren 1. Kreisliga A
FV Ottersdorf II - FV Iffezheim
Spielbeginn 18.30 Uhr

Ergebnisse vom Wochenende
E II-Junioren Bezirksturnier

FV Iffezheim - SV Niederbühl II	4:1
SG Forbach/Weisenbach - FV Iffezheim	1:3
FV Iffezheim - SV 08 Kuppenheim II	4:0
FV Ötigheim - FV Iffezheim II	1:4

E I-Junioren Bezirksturnier

FV Iffezheim - Rastatter SC/DJK	4:0
FC Lichtental - FV Iffezheim	1:4
VfR Bischweier - FV Iffezheim	2:2

D II-Junioren Kleinfeldklasse

FV Sandweier - FV Iffezheim	0:4

C-Junioren 1. Kreisliga A

FV Iffezheim - SG Weisenbach	8:1

B-Junioren 1. Kreisliga A

SG Haueneberstein - SG Loffenau	3:3

Tennisclub Iffezheim

Ende der Freiluftsaison beim TCI, am 31. Oktober wird die Tennisanlage winterfest gemacht
Wieder können die Mitglieder des Tennisclub Iffezheim auf eine schöne, teilweise sehr warme Tennissaison zurückblicken. Auch prägten einige Highlights die letzten Monate, in denen sich die Mitglieder auf der Tennisanlage wohlfühlten, das zeigt die sehr hohe und intensive Spielfrequenz auf den Tennisplätzen.

Die Tennisplätze können bis zum Freitag, 30. Oktober 2026 bespielt werden.

Am Samstag, 31. Oktober 2026, 8.30 Uhr, wird die Tennisanlage winterfest gemacht, damit sie über die Wintermonate geschützt ist. Das ist unbedingt notwendig, damit im kommenden Jahr die Tennisanlage wieder ohne übergroßen Aufwand zum Tennis spielen und zum Genießen der Freizeit hergerichtet werden kann.

Jugendtraining
Das Training für die Kinder und Jugendlichen sowie für die Tennis-AG beginnt am Mittwoch nach den Ferien in der Sporthalle bei der Maria-Gress-Schule. Die Gruppen werden durch ihre Trainer bzw. durch das Jugendsportwarteteam über die Trainingszeiten informiert.

Karate Dojo Makoto

Roman Peter
Tel. 07229/1846860
www.dojo.makoto.de

Training findet wie folgt statt
Montags
16.30 - 17.30 Uhr Kinder ab 6 Jahren Anfängerkurs
17.30 - 18.30 Uhr Kinder Mittel- und Oberstufe
18.30 - 19.30 Uhr Jugendliche und Erwachsene alle Stufen

Donnerstags
17.00 - 18.00 Uhr Kinder ab 6 Jahre Unterstufe
18.00 - 19.00 Uhr Kinder Mittel- und Oberstufe
19.00 - 20.00 Uhr Jugendliche und Erwachsene alle Stufen

Das Training findet in der Sporthalle der Haupt-und Realschule statt.

Turnverein Iffezheim

TVI Gastgeber der Turngala des Turngaus Mittelbaden-Murgtal
Am Samstag, 24. Oktober, verwandelt sich die Sporthalle der Maria-Gress-Schule in Iffezheim in eine große Showbühne: Der TV Iffezheim ist in diesem Jahr stolzer Ausrichter der Turngala des Turngaus Mittelbaden-Murgtal.

Die Resonanz im Vorfeld war riesig - die Veranstaltung war innerhalb von wenigen Tagen vollständig ausverkauft! Das Heimpublikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit hochkarätigen Vorführungen aus der gesamten Region freuen. Auch der TVI als Gastgeber selbst ist gleich dreifach vertreten: Neben den Turnern des TVI stehen zwei weitere Show- und Tanzgruppen des Vereins auf der Bühne, um das Publikum mit anspruchsvoller Akrobatik und mitreißenden Choreografien zu begeistern.

Einlass ist ab 18:30 Uhr, Beginn der Gala, um 19:30 Uhr. Der TV Iffezheim freut sich auf einen stimmungsvollen und unvergesslichen Gala-Abend!

Förderverein Baden Galopp Iffezheim e. V.

Sales & Racing Festival
Am vergangenen Wochenende stand mit dem Sales & Racing Festival das Saisonfinale auf der Iffezheimer Rennbahn an. Knapp 12.000 Zuschauer verfolgten die beiden letzten Renntage vor Ort. Den Preis des Fördervereins Baden Galopp Iffezheim e.V. gewann am Freitag der 4-jährige Warasch unter Rene Piechulek für Trainerin Sarah Steinberg und Auteuil Racing.

Siegerehrung beim Preis des Fördervereins Baden Galopp Iffezheim e. V. (Foto: Marc Rühl)

Die Rennsaison 2027 in Iffezheim beginnt am 27.05., wenn sich die Boxen zum ersten Rennen des Frühjahrs-Meetings öffnen werden.

TTC Iffezheim

Schnuppertraining
Der TTC Iffezheim lädt ab dem 22. Oktober 2026 wieder zum gemeinsamen Tischtennisspielen ein. Jeden Donnerstag ab 15:30 steht die Sporthalle der Maria-Gress-Schule am Weierweg allen offen, die Freude an Bewegung haben und dabei Reaktion, Koordination und Fitness spielerisch trainieren möchten.

Das Angebot richtet sich an Erwachsene, Senioren und interessierte Einsteiger. Ganz gleich, ob Sie Tischtennis schon einmal gespielt haben oder den Sport ganz neu entdecken möchten: In geselliger

Atmosphäre steht der Spaß an der Bewegung im Mittelpunkt. Auch wer nach längerer Pause wieder zum Schläger greifen möchte, ist herzlich willkommen.

Interesse geweckt?
Ansprechpartner ist Rolf-Dieter Merkel,
Telefon 07229/3500.

Wichtig:
Änderung der Trainingszeiten
Hallo liebe Kinder und Jugendliche, hallo liebe Eltern,
Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Zahlen im Nachwuchs stetig steigen, deswegen werden wir zur neuen Runde zeitliche Anpassungen machen, damit wir weiterhin allen Kindern eine gute Betreuung und Förderung anbieten können.

Wir haben die Kinder in 4 Leistungsklassen eingeteilt
- Schnupperer
- Anfänger
- Fortgeschrittene
- Fördergruppe

Die neuen Trainingszeiten sind wie folgt:
Training für Schnupperer und Anfänger montags und donnerstags von 17 - 18 Uhr.

Die Teilnehmer in der Fortgeschrittenen und Fördergruppe spielen von 17:30 - 19:30 Uhr.

TTC Iffezheim triumphiert:
Herren 1 feiern 9:6-Auswärtssieg in Willstätt!
Ein packendes Duell mit vielen sehenswerten Ballwechseln lieferten sich unsere Herren 1 am vergangenen Sonntagmorgen beim TTC Willstätt. Von der ersten Minute an entwickelte sich eine intensive Partie, in der beide Teams um jeden Punkt kämpften. Am Ende behielten die Iffezheimer die Oberhand und sicherten sich mit dem 9:6 zwei wichtige Punkte.

Den Grundstein legten unsere Jungs bereits in den Doppeln. Samuel Amann und Tim Geißendörfer ließen ihren Gegnern beim klaren 3:0 keine Chance. Kevin Porwit und Kai Thalheim bewiesen Nervenstärke: Nach 0:2-Satzrückstand kämpften sie sich zurück und machten den Fünfsatzerfolg perfekt. So ging Iffezheim mit einer 2:1-Führung aus den Doppeln.

In den Einzeln blieb die Begegnung zunächst hart umkämpft. Samuel Amann setzte sich souverän gegen Thomas Sachs durch, während Jakob Amann und Kevin Porwit knapp unterlagen. Ein gut aufgelegter Tim Geißendörfer hielt mit einer überzeugenden Leistung den Anschluss. Die Gastgeber hielten kräftig dagegen und machten es unseren Herren nicht leicht, doch Iffezheim fand immer wieder die passende Antwort.

Im zweiten Einzeldurchgang legte unser Team noch einmal nach: Samuel Amann und Tim Geißendörfer überzeugten mit klaren Dreisatzsiegen, während Jakob Amann und Kevin Porwit in engen, packenden Spielen den Kürzeren zogen.

Auf das hintere Paarkreuz war dann Verlass: Kai Thalheim mit seinem zweiten Einzelsieg und Jochen Schneider ließen nichts anbrennen und tüteten den wichtigen Auswärtssieg ein.

Mit 2 Siegen und 2 Niederlagen belegt die erste Herrenmannschaft nun den 5. Tabellenplatz. Weiter geht es am 31.10. mit dem Auswärtsspiel in Eichsel.

Erfolgreiche Bezirksmeisterschaften für Iffezheimer Kids und Jugendliche

Zwei Bezirksmeistertitel für den TTC Iffezheim bei den BZM Mittelbaden!
Mit 16 Starterinnen und Startern war der TTC Iffezheim bei den Bezirsmeisterschaften Mittelbaden 2026 vertreten und kehrte mit zwei Titeln zurück. Unsere Nachwuchsspieler zeigten an beiden Tagen starke Leistungen, kämpften um jeden Punkt und sorgten für zahlreiche Highlights.

Clara Merkel ist Bezirksmeisterin bei den Mädchen 15
Clara Merkel blieb im gesamten Turnier ungeschlagen und holte sich mit 6:0 Siegen den Titel. In der Gruppe lag sie gegen Brelaz bereits mit 1:2 Sätzen zurück, drehte die Partie aber noch und gewann den fünften Satz mit 12:10. Im Finale setzte sie sich mit 3:1 gegen Jule Dold durch. Nervenstark und überragend

Paul Hildebrand ist Bezirksmeister in der Jugend 13
Noch dominanter präsentierte sich Paul Hildebrand: Er gewann alle acht Spiele und gab dabei nur zwei Sätze ab. Im Achtelfinale ließ er seinem Gegner mit 11:1, 11:2 und 11:3 kaum eine Chance. Im Finale besiegte er Niclas Jäger mit 3:1.

Weitere Platzierungen der Jugend 13
Auch hinter den beiden Titelträgern gab es starke Auftritte. Cornelius erreichte das Viertelfinale, nachdem er im Achtelfinale gegen Butz den dritten Satz mit 15:13 für sich entschieden hatte. Erst dort musste er sich dem späteren Finalisten geschlagen geben. Hagen, der noch ohne TTR-Wert startet, besiegte Felix Gutmann (TTR 950) glatt mit 3:0 und wurde Gruppensieger. Luis schlug seinen Gegner Stürz, der 100 TTR-Punkte mehr auf dem Konto hat, und zeigte damit ebenfalls, was in ihm steckt.

Jugend 15
Finn-Louis feierte zwei Gruppensiege, einen davon nach 1:2-Rückstand. Gegen Huber behielt er in den Sätzen 12:10, 11:13 und 12:10 die Nerven und zog damit in die KO-Runde ein. Thorge holte einen Satz und verlor einen weiteren erst knapp mit 14:16. Julian sammelte wertvolle Turniererfahrung.

Jugend 11
Charvik überstand die Gruppenphase und gewann sein Spiel gegen Schaub mit 11:3, 11:3 und 11:3. Jonah verlor zwar seine Gruppe, gab aber nicht auf: In der Trostrunde feierte er zwei Siege und erreichte das Viertelfinale, das er erst im fünften Satz abgeben musste.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und ein besonderer Glückwunsch an unsere beiden neuen Bezirksmeister!

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die vielen Betreuerinnen, Betreuer und Fahrer für ihren Einsatz. Das ist nicht selbstverständlich!

Kleintierzuchtverein Iffezheim

Kuchenspenden Kleintierausstellung
Damit wir unseren Besuchern unserer Kleintierausstellung am Sonntag, 08.11. auch wieder ein reichhaltiges Kuchenbuffet anbieten können, sind wir auf die tatkräftige Unterstützung unserer Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker angewiesen. Wer einen Kuchen für die Ausstellung beisteuern möchte, meldet sich bitte bei unserem 1. Vorsitzenden Michael, damit wir die feinen Backwaren besser koordinieren können. Wir freuen uns auf jeden Landfrauenkuchen. Vielen Dank.

Neue Tierhilfe e. V.

Zwei Katzenkinder suchen gemeinsam ein Für-immer-Zuhause!
Hallo aus dem Katzenhaus!
Unser Katzen-Pfötchen-Personal ist schockverliebt in unsere zwei hübschen Samtpfoten Flummi und Püppi! Die zwei Fellnasen sind ca. 8 Monate jung und einfach zum Verlieben!

Noch sind sie schüchtern und zurückhaltend, aber mit Liebe, Verständnis, Geduld und natürlich Leckerlis tauen die zwei sicherlich schnell auf.

Unsere hübschen Schnurrdamen wünschen sich ein Für-immer-Zuhause mit späterem Freigang, wo die beiden ein bisschen Abenteuer, Freiheit und Sonne auf dem Näschen schnuppern können ...

Na? Wer möchte sich in die beiden verlieben?

Ihr dürft sehr gerne für ein Date mit den zweien zu den Öffnungszeiten zu uns kommen und sie persönlich kennenlernen:

dienstags, freitags, samstags, sonntags von 15 - 17 Uhr ist der Tierhof für Besucher geöffnet, sonntags zeitgleich jetzt auch wieder der Gnadenhofbereich.

Übrigens warten noch mehr Stubentiger außer Püppi und Flummi auf neue Dosenöffner, kommt doch einfach mal vorbei und lernt unsere Schnurrigen kennen ...

Buchtunger Tierhof mit Gnadenhof
Buchtunger Hof 5
76547 Sinzheim-Kartung
Telefon: 07221/276261
www.neuetierhilfe.de

Ihr findet uns auch auf Facebook und Instagram

Obst- und Gartenbauverein Iffezheim

Rückblick zum Besuch bei der Partnergemeinde
Wieder einmal haben wir beim Besuch bei der Partnergemeinde Dahlwitz-Hoppegarten vom 1. bis 4. Oktober 2026 ein beeindruckendes Programm erlebt, was die Organisatoren zusammengestellt hatten. Der Freitagabend gehörte aber in kleiner Runde dem Siedlerverein Birkenstein und dem Obst- und Gartenbauverein.

Die Siedler hatten in ungarischen Restaurant „Zum Ziehbrunnen“ das Nebenzimmer reserviert, in dem wir dann nach den Begrüßungsworten der beiden Vorsitzenden zum gemütlichen Teil übergegangen sind. Die Auswahl der Speisekarte hatte einiges zu bieten, sodass die Auswahl nicht leicht war. Mit den passenden Getränken dazu wurde es ein gemütlicher Abend, es musste ja auch die 35-jährige Partnerschaft gefeiert werden.

Initiativgruppe Naturschutz Iffezheim e. V.

**Einladung Veranstaltung Heizen und Energie -
Vom optimierten Heizsystem bis zur Wärmepumpe**
Die Kosten für Öl und Gas sind für viele Haushalte zu einer spürbaren Belastung geworden. Umso wichtiger ist die Frage:
Wie lässt sich beim Heizen Energie sparen, ohne auf Komfort zu verzichten - und welche Alternativen gibt es zu fossilen Energieträgern?

Der Vortrag will zeigen, welche Möglichkeiten es gibt, bestehende Heizsysteme effizienter zu betreiben und wo sich mit vergleichsweise einfachen Maßnahmen bereits Energie einsparen lässt. Darüber hinaus geht es um moderne Heizkonzepte und um die Frage, wie eine Wärmepumpe funktioniert, für welche Gebäude sie geeignet ist und wo ihre Grenzen liegen.

Ziel des Abends ist es, technische Zusammenhänge verständlich zu erklären, verschiedene Möglichkeiten einzuordnen und eine fundierte Orientierung für die eigene Entscheidung zu geben.

Zu dieser öffentlichen Veranstaltung mit einem aktuellen und interessanten Thema laden wir herzlich ein am Freitag, 06.11.2026, um 19:30 Uhr im Vereinsheim der INI.

Wir freuen uns auf einen informativen Abend sowie konstruktive Diskussion mit unserem Energie Effizienz Experten und Vorstandsmitglied Lutz König und natürlich auf zahlreiche Anmeldungen bis 30.10.2026 unter koenig@energiepotentiale.de

KIRCHENNACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Alexander Rastatt

Kath. Pfarrbüro St. Birgitta
Lindenstraße 2, 76473 Iffezheim
Telefon 07229-870, E-Mail: kontakt@kath-iffezheim-ried.de
Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr

Kath. Pfarrbüro St. Jakobus
Fährstraße 29, 76437 Rastatt - Plittersdorf
Telefon 07222-2 62 38, E-Mail: kontakt@kath-iffezheim-ried.de
Öffnungszeiten: Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr und Donnerstag von 14.30 – 16.30 Uhr

SCAN ME

Kath. Pfarrbüro St. Alexander Rastatt
Schlosstraße 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222-40 63 61 10,
E-Mail: pfarrbuero@kath-rastatt.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Unsere Veranstaltungen, Ansprechpersonen und aktuelle Informationen finden Sie in den kommunalen Mitteilungsblättern und unter www.kath-rastatt.de

In dringenden seelsorglichen Notfällen (Krankensalbung, Sterbesakramente) können Sie jederzeit unter der Telefonnummer 07222-40 63 61 25 einen Priester rufen.

Gottesdienste

Samstag, 24.10.2026
- MISSIO-Kollekte -
9:00 Rastatt, St. Alexander
Eucharistiefeier mit Totengedenken (Pfarrer Ralph Walterspacher)
9:45 Rastatt, St. Alexander
Beichtgelegenheit (Pfarrer Ralph Walterspacher)
18:00 Wintersdorf
Eucharistiefeier (Pfarrer Vincent Padinjarakadan)

Sonntag, 25.10.2026
- MISSIO-Kollekte -
9:00 Ottersdorf
Eucharistiefeier (Pfarrer Vincent Padinjarakadan)
10:30 Iffezheim
Eucharistiefeier für Gertrud Eichelberger geb. Lorenz
(Pfarrer Vincent Padinjarakadan)
10:30 Rastatt, St. Alexander
Eucharistiefeier mit Firmung von Andreea Szeles
(Kaplan Lukas Nagel)
17:30 Wintersdorf, Friedhofskapelle
Friedensgebet (Agnes Peter, Blanka Diebold)
18:00 Iffezheim
Rosenkranz (Christel Weffers)
18:00 Rastatt, St. Alexander
Eucharistiefeier für Theresie u. Johann Oschlisniok,
Anna u. Werner Biskupek (OstR Jürgen Reuss)

Montag, 26.10.2026
18:00 Iffezheim
Friedensgebet (Ursula Schweier-Schmidt)

Dienstag, 27.10.2026
18:00 Plittersdorf
Eucharistiefeier (Pfarrer Vincent Padinjarakadan)

Mittwoch, 28.10.2026
9:00 Ottersdorf
Eucharistiefeier (Pfarrer Vincent Padinjarakadan)
15:00 Rastatt, St. Alexander
Rosenkranz
18:00 Iffezheim
Rosenkranz (Christel Weffers)

Donnerstag, 29.10.2026
9:00 Rastatt, St. Alexander
Eucharistiefeier - Marktmesse (Kaplan Lukas Nagel)
18:00 Wintersdorf
Eucharistiefeier für Lieselotte Kast
(Pfarrer Vincent Padinjarakadan)

Freitag, 30.10.2026
18:00 Iffezheim
Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres;
für Franz und Magdalena Laubel, geb. Kronimus
(Pfarrer Ulrich Stoffers)

Samstag, 31.10.2026
9:00 Rastatt, St. Alexander
Eucharistiefeier mit Totengedenken (Pfarrer Ulrich Stoffers)
9:45 Rastatt, St. Alexander
Beichtgelegenheit (Pfarrer Ulrich Stoffers)
18:00 Plittersdorf
Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres (Pfarrer Vincent Padinjarakadan)

Sonntag, 01.11.2026
9:00 Wintersdorf
Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres (Pfarrer Vincent Padinjarakadan)
10:30 Ottersdorf
Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres (Pfarrer Vincent Padinjarakadan)
10:30 Rastatt, St. Alexander
Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres
(Pfarrer Ralph Walterspacher)
14:00 Ottersdorf, Friedhof Ottersdorf
Gräberbesuch mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangen Jahres- bitte Gotteslob mitbringen
(Diakon Klaus Krämer)
14:00 Iffezheim, Friedhof Iffezheim
Gräberbesuch mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres- bitte Gotteslob mitbringen
(Diakon Siegfried Oesterle)
15:00 Wintersdorf, Friedhof Wintersdorf
Gräberbesuch mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres- bitte Gotteslob mitbringen
(Pfarrer Vincent Padinjarakadan)
15:00 Plittersdorf, Friedhof Plittersdorf
Gräberbesuch mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangen Jahres - bitte Gotteslob mitbringen (Pastoralreferentin Sonja Greipel)
18:00 Iffezheim
Rosenkranz (Christel Weffers)
18:00 Rastatt, St. Alexander
Eucharistiefeier für Johann Kachel und Angehörige
(OstR. Jürgen Reuss)

Einladung zum Jugendgottesdienst am Sonntag, 25.10. in St. Birgitta
Im Rahmen des Jugendtages findet am 25.10.26, um 16.30 Uhr, eine Wortgottesfeier in

unserer Pfarrkirche St. Birgitta in Iffezheim statt. Der Gottesdienst ist für alle Jugendlichen offen. In der Wortgottesfeier werden die Inhalte des Jugendtages einfließen. Lasst euch überraschen.
Ihr seid alle herzlich willkommen!
Das Gemeindeteam

Weltmissionstag „Sei MUTIG und STARK“ am Wochenende 24./25.10.
Im Mittelpunkt des Weltmissionstages „Sei MUTIG und STARK“ *(Jos 1,6)* steht in diesem Jahr Madagaskar.

Madagaskar:
Leben unter extremen Bedingungen. Madagaskar zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Armut, schwache staatliche Strukturen sowie die Folgen der Klimakrise erschweren den Alltag vieler Menschen.

Besonders in ländlichen Regionen fehlen oft grundlegende Infrastruktur und medizinische Versorgung.

Kirche an der Seite der Menschen:
Wo staatliche Hilfe ausbleibt, übernehmen Ordensfrauen und kirchliche Gemeinschaften Verantwortung.

Sie begleiten Familien, betreiben Schulen und Gesundheitsstationen und schaffen verlässliche Anlaufstellen für Menschen in Not.

Medizinische Hilfe als Schwerpunkt 2026:
Ein Schwerpunkt des Weltmissionssonntags 2026 ist die medizinische Grundversorgung. In vielen Regionen Madagaskars sind kirchliche Gesundheitsstationen die einzige Möglichkeit, ärztliche Hilfe zu erhalten. Mit der Kollekte und weiteren Aktionen unterstützt missio dieses Engagement und stärkt kirchliche Partnerinnen und Partner in Madagaskar sowie in vielen weiteren Ländern des Globalen Südens. Danke sagen wir bereits heute für Ihre Unterstützung der Missio-Kollekte, die wir am 24./25.10. in unseren Gottesdiensten abhalten werden.

Wintersdorf: Ökumenisches Friedensgebet am Sonntag, 25.10.
Herzliche Einladung zu unserem ökumenischen Friedensgebet am Sonntag, 25.10., um 17.30 Uhr, in unserer wunderschönen Friedhofskapelle in Wintersdorf.

Allerheiligen Eucharistiefeiern und Gräberbesuche
Wir möchten Sie herzlich einladen, an der Eucharistiefeier und dem Gräberbesuch an Allerheiligen und anderen Tagen teilzunehmen.

Iffezheim:
Freitag, 30.10., 18:00 Uhr,
Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres in der Pfarrkirche St. Birgitta.

Sonntag, 01.11., 14:00 Uhr,
Gräberbesuch auf dem Friedhof Iffezheim

Plittersdorf:
Samstag, 31.10., 18:00 Uhr,
Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres in der Pfarrkirche St. Jakobus.

Sonntag, 01.11., 15:00 Uhr,
Gräberbesuch auf dem Friedhof Plittersdorf

Wintersdorf:
Sonntag, 01.11., 9:00 Uhr,
Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres in der Pfarrkirche St. Michael.

Sonntag, 01.11., 15:00 Uhr,
Gräberbesuch auf dem Friedhof Wintersdorf

Ottersdorf:
Sonntag, 01.11., 10:30 Uhr,
Eucharistiefeier Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres in der Pfarrkirche St. Ägidius.

Sonntag, 01.11., 14.00 Uhr,
Gräberbesuch auf dem Friedhof Ottersdorf

Hier denken und beten wir gemeinsam für die Verstorbenen. Bitte nehmen Sie - insbesondere auch für die Gräberbesuche - Ihr Gotteslob mit. Vielen Dank.

kfd Frauengemeinschaft St. Jakobus Plittersdorf: „Vom Banat nach Baden“ mit Berthold Ebner
Vortragsabend „Vom Banat nach Baden“
Die Frauengemeinschaft der kfd St. Jakobus Plittersdorf lädt alle ganz herzlich zu einem besonderen Vortragsabend ins Gemeindehaus St. Jakobus in Plittersdorf ein. Unser Referent Berthold Ebner wurde 1967 im Banat geboren und wuchs dort auf. Vor 43 Jahren übersiedelte er als 16-Jähriger gemeinsam mit seinen Eltern aus dieser deutschsprachigen Region in Rumänien nach Rastatt. Im Jahr 1989 zog die Familie schließlich nach Plittersdorf um.

An diesem Abend bringt uns Herr Ebner die geschichtlichen Hintergründe des Banats näher und schildert aus persönlicher Sicht die prägenden Erlebnisse und Herausforderungen eines Umzugs in eine damals zunächst völlig fremde Region.

Hierzu sind alle Frauen, auch Nichtmitglieder und Männer, recht herzlich willkommen. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen, interessanten Abend.

Wann: Mittwoch, 4. November 2026, um 18:00 Uhr, im Gemeindehaus Plittersdorf. Der Eintritt ist frei.

Marc-Marshall-Weihnachtskonzert in unserer Pfarrkirche in Iffezheim
In den Pfarrbüros Iffezheim und Plittersdorf ist eine begrenzte Anzahl an neuen Eintrittskarten für das internationale Weihnachtskonzert mit Marc Marshall eingetroffen. Das Konzert findet am Donnerstag, 10. Dezember, in unserer Kirche St. Birgitta in Iffezheim statt. Die Eintrittskarten können zu den Öffnungszeiten der Pfarrbüros (Iffezheim: mittwochs und freitags, von 9 - 11 Uhr. Plittersdorf: dienstags, von 9-11 Uhr, und donnerstags, von 14.30 - 16.30 Uhr, erworben werden.

Wallfahrt nach Rom - Studienreise nach Albanien
Pfarrer i. R. Erwin Bertsch, Bietigheim, organisiert für kommendes Jahr zwei interessante Reisen.
Vom 11. - 16.03.2027 eine Wallfahrt nach Rom, in die ewige Stadt.

Vom 02. - 12.06.2027 ist das Reiseziel Albanien mit einem Abstecher nach Nordmazedonien.

Um an genauere Informationen für diese Reisen zu kommen, gibt es drei Möglichkeiten:
Das Internet unter www.lexa-reisen.de
oder per E-Mail anfordern: 56eb@web.de

Sie können auch einfach anrufen 0176/21854638 und die Unterlagen werden Ihnen zugeschickt.

Pfarrer Bertsch organisiert und begleitet diese Reisen, Veranstalter ist jedoch das Reisebüro: ECC Studienreisen - kulturelles und kirchliches Reisen - in Frankfurt.
Bei Interesse bitte melden!

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde

Tel. 07229/181684; www.ekipaul.de
E-Mail: iffezheim@kbz.ekiba.de, Pfr. Michael Winkler

Sonntag, 25. Oktober
10.45 Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum in Ottersdorf, Weststr.7 (Prädikant Michael Schneider).

Mittwoch, 28. Oktober:
Kein Konfi-Kurs wegen der Herbstferien

Hinweis auf den ökumenischen Gottesdienst am Reformationstag, Samstag 31. Oktober, in der evang. Stadtkirche Rastatt:
Der Reformationsgottesdienst findet am 31.10.26, um 19 Uhr in der evang. Stadtkirche Rastatt, Herrenstraße, statt: Liturgie Dekan Christian Link; Predigt Ltd. Pfr. Ulrich Stoffers.

In diesem Jahr feiern wir einen besonderen Reformationsgottesdienst in unserem Kooperationsraum in der evang. Stadtkirche Rastatt, Herrenstr. 17. Der evangelische Dekan Christian Link und der katholische ltd. Pfr. Ulrich Stoffers werden gemeinsam den Gottesdienst in ökumenischer Verbundenheit gestalten. Am 31. Oktober 1517 hat Martin Luther mit seinem Thesenanschlag eine Reformation der Kirche und des Glaubens gefordert und ausgelöst. Seitdem gibt es uns Protestanten. Seit vielen Jahren suchen wir die Verbundenheit mit unseren kath. Geschwistern und wollen diese feiern, miteinander beten und auch hören, was unsere kath. Geschwister über uns denken.

Kleidersammlung des Diakonischen Werks und des Evangelischen Kirchenbezirks Baden-Baden und Rastatt vom 26.10. - 30.10.2026:
Abgabestellen:
Evang. Kirche Sinzheim: Montag 14.00 - 16.00 Uhr

Diakonisches Werk Baden-Baden:
Mittwoch, Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Evang. Kirche - Thomasgemeinde Rastatt:
Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Das darf in den Kleidersack: Gut erhaltene Kleider, Kinderkleidung, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Bettwäsche.

Das gehört nicht hinein: Verschmutze oder beschädigte Kleidung, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Skischuhe, Elektrogeräte.

Bitte verwenden Sie für Ihre Spenden eigene Plastiktüten oder Kartons.

Kostenfreier Newsletter www.eltern-newsletter.de begleitet Familien bei Glaubensfragen von Kindern
Kinder stellen Fragen - ob Eltern wollen oder nicht. Sie möchten wissen, woher die Welt kommt, wieso das Gras grün ist, wohin Menschen gehen, wenn sie sterben... Der Newsletter „Woher? Wieso? Wohin? Mit Kindern Religion erforschen“ möchte Eltern bei der Erziehung unterstützen und sie dazu ermuntern, offen mit Kinderfragen umzugehen. Natürlich sind Sie auch als Großeltern, Paten und Patinnen oder Interessierte eingeladen, sich von diesem Newsletter inspirieren zu lassen.

Bis zum 8. Lebensjahr eines Kindes erhalten Erziehende halbjährlich Anregungen, den christlichen Glauben in den Alltag einzubauen und die Suche nach Gott als Entdeckungsreise zu verstehen.

Alle Interessierte können den Newsletter kostenfrei über die Homepage www.eltern-newsletter.de bestellen. Dazu tragen sie ihren Namen, ihre E-Mail-Adresse und das Geburtsdatum des Kindes ein.

Redaktionell verantwortlich für den Eltern-Newsletter ist Pfarrerin Andrea Müller (Mitgliederorientierung),

Mail: eltern.Newsletter@ekiba.de

Die Paul-Gerhardt-Gemeinde hat einen WhatsApp-Kanal EKI Paul: Einfach scannen und folgen - und Eindrücke bekommen und sehen, was läuft. Werden Sie ein „follower“.

Aluminium-Sammelstellen
Die Paul-Gerhardt-Gemeinde unterstützt die Aktion des Klimabündnisses Rastatt - Erlös für Baumpflanz-Aktionen - mit Sammelbehältern in Hügelsheim (hinter dem alten Rathaus, Rheinstr. - während der Umbaumaßnahmen Rheinstr. 10 /Ecke Gartenstraße) und Ottersdorf (beim evang. Gemeindezentrum, Weststr. 7). Wichtig ist, dass das Aluminium sortenrein gesammelt wird. Hinweise zum richtigen Sammeln von Aluminium sind an den Tonnen angebracht.

Wochenspruch
Lass dich nicht vom Bösen besiegen, sondern überwinde es durch das Gute! *Römer 12,21*

INTERESSANTES ... DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Letzte-Hilfe-Kurs, Samstag, 28.11.2026, 10 bis 14 Uhr, in Rastatt

Ein Angebot für Menschen, die Angehörige am Ende des Lebens begleiten, und alle Interessierten: Themen sind das Sterben als Teil des Lebens, mögliche Leiden im Sterbeprozess und wie sie gelindert werden können, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sowie das Abschiednehmen von geliebten Menschen.

Veranstaltungsort: Hospizdienst Rastatt e. V., Kaiserstraße 40, 76437 Rastatt.
Teilnahmegebühr: 20 €, für kleine Snacks ist gesorgt
Anmeldung bei: Hospizdienst Rastatt e. V., Telefon 07222/775540, E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de

Neue Wanderkarte für Baden, Elsass und Pfalz - zwei Länder, drei Regionen, 45 Wege

Die Touristik-Gemeinschaft Baden-Elsass-Pfalz e. V. hat gemeinsam mit 27 deutschen und französischen Partnern eine neue grenzüberschreitende Wanderkarte entwickelt. 45 ausgewählte Tourentipps laden dazu ein, Baden, das Elsass und die Pfalz Schritt für Schritt zu entdecken - von Rheinauen über Weinberge und Streuobstwiesen bis in die Wälder des Schwarzwalds, des Pfälzerwaldes und der Nordvogesen.

Schweigen-Rechtenbach. Mehrere Monate hat die Touristik-Gemeinschaft Baden-Elsass-Pfalz e.V. mit 27 Partnern aus Deutschland und Frankreich an der neuen Wanderkarte gearbeitet. Das Ergebnis ist ein gemeinsamer Überblick über die Wandervielfalt einer Region, die nicht an Landesgrenzen endet. Die Touristik-Gemeinschaft Baden-Elsass-Pfalz hat die neue Wanderkarte am Dienstag in Schweigen-Rechtenbach erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Die 45 ausgewählten Wege verbinden Natur, Kultur und Geschichte und zeigen die Besonderheiten im deutsch-französischen Grenzraum.

Von links nach rechts: Arno Reither (Burg Berwartstein), Anne Beger (Vis-à-Vis), Matthias Proske (Vis-à-Vis), Sandrine Sehmer (Office de Tourisme de l’Alsace Verte), Thomas Storz (Land-gut-Hotel Schweigener Hof), Stéphanie Kochert (Vis-à-Vis)

Das Foto wurde vor dem Deutschen Weintor in Schweigen-Rechtenbach aufgenommen.

„Diese gemeinsame Wanderkarte zeigt ganz konkret, was grenzüberschreitende Zusammenarbeit bedeutet: Grenzen zu überwinden und einen Raum gemeinsam zu gestalten, in dem wir tagtäglich leben. Baden, das Elsass und die Pfalz bilden einen gemeinsamen Lebensraum im Herzen Europas, mit einem bemerkenswerten Na-

tur-, Kultur- und Geschichtserbe sowie einer reichen Gastronomie. Dass 27 Partner aus Deutschland und Frankreich gemeinsam an diesem Projekt gearbeitet haben, ermöglicht es uns heute, ein echtes gemeinsames touristisches Angebot vorzustellen, das die Vielfalt und die Besonderheiten unserer Region auf beiden Seiten der Grenze sichtbar macht. Genau das ist für mich der Sinn grenzüberschreitender Zusammenarbeit: gemeinsam konkrete Projekte zu verwirklichen und Einheimische wie Gäste dazu einzuladen, diesen gemeinsamen Lebensraum zu entdecken - ohne an der Grenze Halt zu machen.“, so die Vorsitzende Stéphanie Kochert.

Wandern ohne Grenzen
Besonders deutlich wird der grenzüberschreitende Charakter bei den Touren, die tatsächlich über die deutsch-französische Grenze führen. So verläuft die Rheinauen-Runde sowohl durch die Auenlandschaft auf badischer als auch auf elsässischer Seite. Auf die jeweils andere Seite kommt man bequem mit der Rheinfähre.

Aber auch der Deutsch-französische Burgenweg führt immer wieder über die Grenze - von Burg zu Burg im Dahner Felsenland und im Vallée de la Sauer. Der Grenzüberschreitende 4 Burgenweg verbindet ebenfalls die beiden Länder und führt zu den Ruinen der vier mittelalterlichen Felsenburgen Fleckenstein, Loewenstein, Hohenbourg und Wegelnburg.

Dabei wird deutlich: Wandern macht nicht an Grenzen Halt. Die Wege führen durch eine Region, die durch gemeinsame Geschichte, kulturelle Nähe und eine abwechslungsreiche Landschaft miteinander verbunden ist.

Natur erleben
Die Vielfalt der Landschaft zeigt sich auf den Touren besonders deutlich: Heuhüttentäler, Felsen und Wälder prägen die 110 Kilometer lange Murgleiter von Gaggenau bis in den Nationalpark Schwarzwald. Der Panoramaweg Baden-Baden verbindet Naturerlebnisse mit historischen Ruinen, während die Große Loffenauer Runde durch Wälder und Streuobstwiesen führt und weite Blicke ins Murgtal, auf die Vogesen und den Pfälzerwald eröffnet.

Vom 580 Meter hohen Grand Wintersberg reicht der Blick über die Nordvogesen und die elsässische Ebene bis zum Schwarzwald. Auch vom Baumwipfelpfad Elsass kann man einen herrlichen Ausblick genießen. In der Pfalz führt die Hinterweidenthaler Teufelstisch-Tour zu einem markanten Buntsandsteinfelsen, dem gleichnamigen „Teufels-Tisch“. Der Napoleon-Steig führt auf naturbelassenen Pfaden durch eindrucksvolle Felsenlandschaften mit weiten Ausblicken. Schöne Ausblicke bietet auch die Pfälzer Hüttentour, die zur Wallfahrtskapelle St. Anna und fünf Pfälzerwald-Hütten mit ihren Aussichtsterrassen führt. Beim Storchenwanderweg stehen Naturbeobachtung und -vermittlung im Mittelpunkt; Infotafeln, Aussichtsplattform, Wassertretbecken, Barfußpfad und Actionbound-Rallye ergänzen das Angebot.

Die Rheinlandschaft wiederum ist geprägt von Auen, Altrheinarmen und Flussläufen. Die Wanderung Entlang der Rheinufer führt durch Rheinauen-Wälder und vorbei an Altrheinarmen, der Treidlerweg führt durch die geschützte Hördter Rheinaue mit Eisvogel, Schwertlilien und weiten Auenlandschaften. Und die Rheinauen-Runde verbindet die Entdeckung des „Badischen Dschungels“ mit einer Fährfahrt ins Elsass.

Kultur und Geschichte entdecken
Auf vielen der 45 Wegen liegen Geschichte und Kultur direkt am Wegesrand. Der Rundwanderweg Gochsheim eröffnet immer wieder neue Perspektiven auf das mittelalterlich geprägte Städtchen im Kraichgau. In Gambsheim führt die Rundtour durch die Gassen des Dörfchens mit seinen mehr als 70 ungewöhnlichen Fachwerkhäusern. Die Tour Auf den Spuren der Glasmacher gibt Einblicke in die traditionsreiche Welt der Glasberufe und verbindet Handwerksgeschichte mit der Landschaft der Nordvogesen.

Auch Burgen und historische Stätten prägen die Touren. Die Wandertour Auf den Spuren der Barone von Fleckenstein erinnert an die einst bedeutende Adelsfamilie und führt zu ihren ehemaligen Ländereien. Bei der Tour um Graufthal kann man die in Fels gehauenen Felsenhäuser entdecken, während der Rundweg zur Grotte Saint-Vit mit Blick auf die Burgen Château du Haut-Barr und Château de Grand Geroldseck durch die historische Landschaft der Nordvogesen führt.

Von der römischen Vergangenheit bis zur Festungsgeschichte reicht das Spektrum in der Pfalz. Der Römerweg im Bienwald folgt den Spuren einer ehemaligen Römerstraße, an der historische Meilensteine, sogenannte Leugensteine, an die römische Vergangenheit erinnern. Der Festungsrundweg Germersheim macht mit Toren, Mauern und Festungsanlagen wie dem Weißenburger Tor, dem Ludwigstor und der Carnot‘schen Mauer die jüngere Geschichte der Stadt erlebbar. Der Wasgau-Felsenweg führt schließlich zur Ruine Lindelbrunn, die im 12. Jahrhundert als Reichsburg zur Verteidigung des Trifels errichtet wurde.

Für jeden Anspruch
Die 45 Tourentipps richten sich an unterschiedliche Zielgruppen und Wandererfahrungen. Das Angebot reicht von familienfreundlichen Erlebniswegen und kurzen Wanderungen über abwechslungsreiche Rundwege und aussichtsreiche Premiumwanderwege bis hin zu anspruchsvolleren und mehrtägigen Fernwanderungen. Auch bekannte Fernwanderwege wie der Westweg oder die Vogesendurchquerung sind Teil der Auswahl. Damit bietet die Karte sowohl Inspiration für einen spontanen Ausflug als auch Anregungen für längere Wanderabenteuer.

Die neue Wanderkarte bringt zwei Länder und drei Regionen auf einer gemeinsamen Karte zusammen. Sie zeigt, wie eng Baden, das Elsass und die Pfalz durch Landschaft, Geschichte und Kultur miteinander verbunden sind - und lädt dazu ein, diese Vielfalt Schritt für Schritt zu entdecken.

Die Vis-à-Vis-Wanderkarte wurde erstellt mit finanzieller Unterstützung des Staatsministeriums Baden-Württemberg, finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat und mit finanzieller Unterstützung der Collectivité européenne d‘Alsace. „Die Umsetzung der Vis-à-Vis-Wanderkarte war nur durch das Engagement unserer 27 Partner aus Deutschland und Frankreich sowie mit finanzieller Unterstützung des Staatsministeriums Baden-Württemberg und der Collectivité européenne d‘Alsace möglich. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Gemeinsam ist ein Angebot entstanden, das die Wandervielfalt unserer Region sichtbar macht und die Menschen zusammenbringt“, so der Geschäftsführer Matthias Proske.

Die neue Wanderkarte ist ab sofort in vielen Touristinformationen im PAMINA-Raum erhältlich. Alle Touren findet man auch auf der Internetseite der Touristik-Gemeinschaft (http://pamina-tourisme.eu).

Pressemitteilung des Landratsamtes Rastatt

Umzug der Außenstelle Bühl des Integrationsmanagements
Die Außenstelle des Integrationsmanagements für den südlichen Landkreis in der Hauptstraße 84 in Bühl wird zum 22. Oktober 2026 geschlossen. Die Büros werden in das Hauptgebäude des Landratsamts Rastatt, Am Schlossplatz 5 in Rastatt, verlegt.

Wegen des Umzugs kann am Donnerstag, 22. Oktober, und am Freitag, 23. Oktober, keine Beratung stattfinden.

Ab Montag, 26. Oktober, können Klientinnen und Klienten wieder wie gewohnt über die bekannten Kontaktdaten Beratungstermine vereinbaren. Termine können ab dann sowohl im Landratsamt Rastatt als auch in den Kommunen vor Ort wahrgenommen werden.

Service
Integrationsmanagement, Amt für Migration und Integration, Landratsamt Rastatt:
https://www.integration-landkreis-rastatt.de/kontakte/integrationsmanagement

Straßenverkehrsamt wegen interner Betriebsveranstaltung geschlossen

Wegen einer internen Betriebsveranstaltung bleibt das Straßenverkehrsamt am Freitag, 23. Oktober, geschlossen. Betroffen sind die Kfz-Zulassungsstellen Rastatt und Bühl, die Fahrerlaubnisbehörde sowie die Untere Verkehrsbehörde. An diesem Tag sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch telefonisch nicht erreichbar.

Das Straßenverkehrsamt bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und empfiehlt, die Online-Angebote unter www.landkreis-rastatt.de zu nutzen.

Polizeipräsidium Offenburg

5 Themen - 5 Tage
Es ist wichtig, über etwaigen Gefahren und Risiken im Alltag sowie die Vorgehensweisen von Straftätern informiert zu sein, um sich so gut vor kriminellen Angriffen schützen zu können.

Vor diesem Hintergrund besteht beim Polizeipräsidium Offenburg ab dem 26.10.2026 bis zum 30.10.2026, immer nachmittags von 13:00 bis 16:00 Uhr die Möglichkeit, dass sich Interessierte und Ratsuchende telefonisch an ihre Polizei wenden.

Das Angebot soll die Bürgerinnen und Bürger im Erkennen der aktuellen Kriminalitätsphänomene unterstützen.

Nachfolgend die fünf Schwerpunktthemen, zu denen den Anrufenden an dem jeweiligen Wochentag Auskunft gegeben wird.

Montag
„Einbruchschutz -
Sicherungstechnik für Fenster und Türen/Bauplanung“
Ewald Wanyer, Tel. 07222/761-405
Die Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls ist nach wie vor ein Schwerpunkt polizeilicher Arbeit, der sich auch in diesem telefonischen Beratungsangebot spiegelt.

Hierbei werden den Anrufenden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich neben dem richtigen Verhalten auch durch die mechanische Nachrüstung von Fenstern und Türen effektiv vor möglichen Einbrüchen schützen und welche Möglichkeiten staatlicher Förderung man in Anspruch nehmen kann.

Außerdem können auch kostenlose, sicherheitstechnische Beratungen der Polizei, bei ihnen zu Hause, vereinbart werden.

Dienstag
„Anrufstraftaten - Falscher Polizeibeamter/Enkeltrick/
Gewinnversprechen u. Ä“
Sonja Hoffmann, Tel. 07222/761-400
Mit zunehmenden Maß und mit sich stets wandelnden Vorgehensweisen gehen Telefonbetrüger vorwiegend auf ältere Menschen zu, um sie bspw. als falscher Polizeibeamter oder mit unseriösen Gewinnversprechen um ihr Erspartes zu bringen. So stiegen die registrierten Betrugsfälle mit dem Tatmittel Telefon in Baden-Württemberg in den vergangenen Jahren regelmäßig an, die Schäden liegen hierbei im mehrstelligen Millionenbereich.

Mittwoch
„Straßenverkehr und Mobilität“
Daniel Westermann, Tel. 0781/21-4510
Jeder ist Verkehrsteilnehmer, jeder kann jederzeit Opfer eines Verkehrsunfalles werden. Ob als Fußgänger, mit dem Fahrrad, Auto, Motorrad. E-Scooter oder Lkw: Wie verhalte ich mich in bestimmten Situationen? Welche (neuen) Regeln gelten? Wie kann ich mich optimal schützen?

Antworten auf diese Fragen sowie weitere Infos und Tipps zum Verhalten auf unseren Straßen erhalten Sie am Thementelefon.

Mit entsprechenden Verhaltenstipps kann man sein Risiko, Opfer zu werden, minimieren; hierzu und zu allen weiteren Fragen um dieses Thema werden Anrufende gerne beraten.

Donnerstag
„Gewalt im sozialen Nahraum/Opferschutz“
Tobias Sester, Tel. 0781/21-1041
Der Begriff „Gewalt“ umfasst alle Formen der körperlichen, sexuellen und seelischen Gewalt. Die Opfer sexualisierter Gewalt sind überwiegend weiblich, ebenso wie im Deliktsfeld des Stalkings, also dem wiederholten Verfolgen, penetranten Belästigen oder Terrorisieren einer Person gegen deren Willen.

Regelmäßig bestehen bei Opfern Unsicherheiten, wie man entsprechende Situationen handhaben und vorbeugen kann.

Hier möchte das polizeiliche Angebot ansetzen und Betroffenen und deren Umfeld beratend zur Seite stehen.

Freitag
„Gefahren im digitalen Raum - Cybermobbing - Verbotene Inhalte“
Tanja Schmidt, Tel. 07222/761-402
Internet, Smartphone und Co. sind fester Bestandteil unseres Alltags, die Nutzung und intensive Vernetzung dieser digitalen Medien birgt jedoch auch Risiken, sei es Identitätsdiebstahl, Betrug oder Cybermobbing, um nur einige Phänomene zu nennen.

Die Anrufenden sollen mit Tipps und Empfehlungen befähigt werden, sich selbst zu schützen und so zu verhindern, dass sie Opfer einer Straftat werden.

ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Haus oder Wohnung gesucht
Wir (Ehepaar 50+, berufstätig) suchen wegen Eigenbedarfskündigung Haus o. eine gr. Whg. zur langfr. Miete in Iffezheim o. umliegenden Gemeinden. Ab sofort, spätestens zum 01.07.2027.
Telefon 07245/8049199
suche.mietobjekt@gmail.com

Wir haben auch für Ihre Anzeige einen Platz frei.
anzeigen@
duerrschnabel.com

Kaufe von privat
Pelzjacken und Mäntel, Porzellanservice, Figuren, Bleikristall, Zinn, alte Möbel usw.
Seriöse Abwicklung.
Herr Heilig, 07131 3998805 oder 0151 29175837

Beilagenhinweise

Bitte beachten Sie in der heutigen Ausgabe unsere Beilage „Kalender 2027“ der Dürrschnabel Druck & Medien GmbH.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage von Betten Rabolt Ludwig Rabolt GmbH in Baden-Baden.

UNANTASTBAR

DIE WÜRDE …

… um sie ging es neulich in einem Gespräch zweier Halbstarker im Bus, dessen Zeuge ich wurde. Wie so oft war Kräftemessen das Thema. Irgendwann fiel der Satz: „Vergiss es, das ist unter meiner Würde!“ Die Aussage brachte mich ins Grübeln. Würdenträger, Würdigung, würdevoll, jemanden in seiner Würde verletzen – solche Begriffe oder Redewendungen sind so selbstverständlich Teil unseres Sprachgebrauchs, dass sie häufig achtlos verwendet werden. Die meisten sind sich ihrer Bedeutung gar nicht bewusst.

WERTE

RESPEKT

● Die Vorstellung von der besonderen Stellung des Menschen aufgrund seiner Fähigkeit zu logischem Denken und Handeln hat ihren Ursprung in der römischen Antike. Cicero war der Meinung, dass Würde nicht einfach da sei, man müsse sie sich durch sittliches Benehmen vielmehr verdienen. Ein unterschiedliches Maß an Würde war denkbar. Während der Aufklärung kam durch Immanuel Kant erstmals der Gedanke der Autonomie und Selbstbestimmtheit des Menschen auf. Der Philosoph definierte die Würde als inneren Wert, der vom Individuum selbst ausgeht und es dazu befähigt, sein eigenes Handeln anhand moralischer Werte als gut oder schlecht zu bewerten. Aus seinen Überlegungen leitete er den kategorischen Imperativ ab: „Handle nur nach derjenigen Maxime, durch die du zugleich wollen kannst, dass sie ein allgemeines Gesetz werde.“ Im 20. Jahrhundert überlegte Bertolt Brecht in einer seiner Schriften, nur noch von Menschenwürde anstatt des verwandten Begriffs der Ehre zu sprechen, und macht damit den immensen Unterschied der zwei Begriffe deutlich. Im Gegensatz zur Würde ist die Ehre etwas Äußerliches, ein Ansehen, das von anderen Personen auf ein Individuum projiziert wird. 1948 wurde die Würde schließlich durch die Vereinten Nationen in den Menschenrechten verankert und als etwas definiert, was jeder Person in gleichem Maße zusteht. In unserem heutigen Rechtssystem fällt unter die Wahrung der Würde das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit sowie Religionsfreiheit, Eigentum und Privatsphäre.

FREIER WILLE

● Trotz aller Definitionen ist es nicht immer einfach, zu entscheiden, was Würde überhaupt bedeutet, wo sie anfängt und wem im Zweifelsfall mehr davon zusteht. Das zeigt das in diesem Kontext nie an Aktualität und Brisanz verlierende Thema der Abtreibung. Das Verständnis von Würde besagt, dass das Individuum als Subjekt gesehen wird, es trifft eigene Entscheidungen. Sobald jedoch Entscheidungen über den Kopf der betreffenden Person hinweg getroffen werden, degradiert man sie zum Objekt, entzieht ihr also jegliche Würde. Wann wird der Mensch zum Menschen und hat damit ein Anrecht auf seine persönliche Würde? Bereits bei der Zeugung, wenn das Herz zu schlagen beginnt oder erst bei der Geburt? Ein pauschales Abtreibungsverbot kann allerdings auch als Zwang zur Mutterschaft ausgelegt werden, was die Würde der Frau missachtet. Wie auch immer sich der Gesetzgeber entscheidet, in jedem Fall kommt es zur Verletzung der Würde eines Menschen. Die Thematik kann also nur durch Kompromisse gelöst werden.

● „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde geboren“ – ein Satz, so simpel in der Formulierung und doch so schwer in der Ausführung. Natürlich spielt Würde nicht nur bei uns, sondern in allen Kulturen eine große Rolle, sie wird aber häufig anders definiert oder gelebt. Die einen unterscheiden zwischen Mann und Frau, die anderen zwischen Jung und Alt und in Indien ordnet sich die Gesellschaft hierarchisch im Kastensystem. Für Europäer sind die Ansätze oft unverständlich, doch darf man bei aller Diskussion eines nicht vergessen: Das jeweilige Verständnis von Würde wurde auf der Grundlage jahrhundertealter Traditionen errichtet und ist damit untrennbar verbunden. bss/DEIKE

Foto: © Clipdealer/DEIKE

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von meiner geliebten Frau, meiner liebevollen Mutter, Schwiegermutter und unserer lieben Omi

Gabriele Becker

*** 13. 9. 1952 † 8. 10. 2026**

Gerhard Becker
Dr. Patrick Becker mit Tanja
den Enkeln Olivier und Matthieu
sowie allen Anverwandten

Iffezheim, im Oktober 2026

Die Trauerfeier hat im Familien- und Freundeskreis stattgefunden. Statt Blumen bitte ich um Spenden an das Palliativ Team PaTe, Volksbank pur, IBAN: DE85 6619 0000 0058 2850 05 oder / und an das Hospiz Kafarnaum, Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, IBAN: DE68 6625 0030 0030 0143 28, Betreff: † Gabriele Becker, Iffezheim

FICHTNER
BESTATTUNGEN

Im Lustgarten 1 · 76473 Iffezheim
www.fichtner-bestattungen.de
Telefon 07229/942

Weitblick ist in herausfordernden Zeiten besonders wichtig.
Als Kenner des regionalen Immobilienmarktes erzielen wir für Ihr Objekt den Bestpreis.

Kaiserstr. 37, 76437 Rastatt
Telefon 07222.384-113
Mobil 0171.3644442
sabrina.meder@spk-rastatt-gernsbach.de

ImmobilienCenter
Rastatt-Gernsbach
Persönlich. Regional. Zuverlässig.

WOHNUNG FÜR MITARBEITER GESUCHT - AB SOFORT ODER AB ANFANG NÄCHSTEN JAHRES

Wir suchen eine Wohnung für einen unserer Mitarbeiter, ab sofort oder ab Anfang nächsten Jahres, wenn möglich in Iffezheim oder den angrenzenden Orten.

Gesucht wird eine Mietwohnung mit ca. 50-60m², zwei bis drei Zimmern und Einbauküche. Wir freuen uns über passende Angebote oder Hinweise.

Infos bitte an:
Tel.: 07229 1400
Mobil: 0177 68 79 810
E-Mail: info@bbag-sales.de

BBAG

© Pohl/DEIKE

Original & Fälschung
Das linke Bild unterscheidet sich jeweils durch sieben Veränderungen von dem Bild rechts. Welche sind es?

LÖSUNG

Der Führerschein soll günstiger werden

Fahren lernen mit Papa (oder Mama): Künftig soll das Üben mit einer erfahrenen Begleitperson schon vor der Prüfung erlaubt sein. Foto: DJD/DEVK/Jürgen Naber

Besonders junge Leute begrüßen die geplanten Änderungen in der Fahrausbildung

(DJD). Mit dem Auto mobil sein, zur Arbeit, zum Einkaufen oder mit den Lieblingsmenschen ins Grüne fahren: Das geht oft nur mit Führerschein. Doch der ist heute so aufwendig und teuer wie nie. Die Preise für den theoretischen Unterricht sind von 2020 bis 2025 um 52 Prozent gestiegen, für den praktischen Teil um 45 Prozent. Bis man die begehrte Fahrerlaubnis endlich in der Hand hält, können so Kosten von bis zu 4.500 Euro zusammenkommen. Für viele junge Menschen ist deshalb der Führerschein unerschwinglich geworden.

Lern-App statt Präsenzunterricht

Um ihn wieder günstiger zu machen, plant das Bundesverkehrsministerium nun eine Reform der Fahrausbildung. Danach könnte schon Anfang 2027 beim Theorieunterricht die Präsenzpflicht entfallen. Das nötige Wissen kann man sich dann vollständig digital aneignen, etwa mit einer Lern-App. Wie eine aktuelle Umfrage zeigt, kommt das besonders bei den 16- bis 29-Jährigen gut an: 59 Prozent bewerten die Digitalisierung positiv, nur 19 Prozent negativ. Auch in der Gesamtbevölkerung fällt die Einschätzung insgesamt positiv aus: 44 Prozent befürworten den rein digitalen Unterricht, 20 Prozent sind unentschlossen.

Fahrpraxis sammeln mit den Eltern

In der praktischen Ausbildung soll es künftig deutlich weniger verpflichtende Sonderfahrten geben als bisher. Dafür dürfen dann die Eltern beim Fahrenlernen unterstützen: Nach bestandener Theorieprüfung und ersten Fahrstunden soll es erlaubt werden, mit einer nahestehenden, erfahrenen Begleitperson privat zu üben. So lässt sich Fahrpraxis sammeln, ohne dafür ausschließlich auf teure Fahrstunden angewiesen zu sein. Der Umfrage zufolge finden das 57 Prozent der Menschen in Deutschland ab 16 Jahren gut oder eher gut. In der Altersgruppe der befragten 40- bis 49-Jährigen ist die Zustimmung zu privaten Fahrstunden mit 66 Prozent am größten. Hier dürften etliche Teenager-Eltern dabei sein, die sich für ihre Kinder mehr Fahrpraxis auf öffentlichen Straßen wünschen.

Wer es geschafft hat, kann sich freuen. Doch viele junge Menschen können sich heutzutage den Führerschein nicht mehr leisten.
Foto: DJD/DEVK/DDRockstar - stock.adobe.com

Versicherung informieren

Wer seinem Kind schon vor der praktischen Führerscheinprüfung private Fahrstunden im eigenen Auto geben will, sollte vorab seine Kfz-Versicherung über den geänderten Fahrerkreis informieren. Dann ist der Versicherungsschutz auch im Modellversuch gewährleistet. Dass sich das gemeinsame Üben lohnen kann, zeigt das begleitete Fahren ab 17. Erfahrungen belegen, dass junge Menschen weniger Schäden verursachen, wenn sie zunächst in Begleitung von erfahrenen Erwachsenen unterwegs sind.

Vom 26.10.2026 bis 30.10.2026 ist die Jugendsparwoche mit Weltspartag!

Komme vorbei und zahle dein Erspartes ein. Kinder bis 5 Jahre erhalten als Belohnung das Plüsch-Quokka Quentin oder ein Kinderglas Quentin. Für Kinder ab 6 Jahre gibt es einen Kinogutschein!
www.spk-rastatt-gernsbach.de

Sparkasse Rastatt-Gernsbach

Stellenanzeigen

Kuppenheim

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n und motivierte/n

Personalsachbearbeiter/in (m/w/d)
(in Voll- oder Teilzeit mit mind. 19,5 Std./Woche)

Sie sind interessiert?
Die vollständige Stellenausschreibung können Sie auf unserer Website einsehen:

Friedensplatz, 76456 Kuppenheim, www.kuppenheim.de

Zuhause bestens versorgt – Ihr ambulanter Pflegedienst

Sozialstation St. Elisabeth Rastatt

Katholische Sozialstationen in Mittelbaden e.V.
St. Elisabeth Rastatt

07222 93750
Murgstraße 37, 76437 Rastatt
www.sozialstationen-mittelbaden.de

Am kommenden Sonntag wird die Zeit umgestellt!

Am Sonntag, 25.10.2026, werden alle Uhren von 3 auf 2 Uhr zurückgestellt.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag bekommen wir also eine Stunde mehr Schlaf. Es bedeutet aber auch: Ab sofort wird es eine Stunde früher dunkel.

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH

„beschdens versorgt!"

anzeigen@duerrschnabel.com 07245 9270-0

Raumausstattung Babian

Seit 30 Jahren Meisterbetrieb

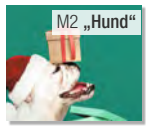
• Gardinen • Bodenbeläge • Polsterarbeiten
• Sonnenschutz • Fliegengitter u. Türen

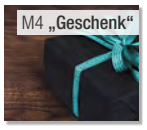
Telefon 07221/53732
Wilhelm-Maybach-Ring 8 · 76532 Baden-Baden
E-Mail: info@raumausstattung-babian.de

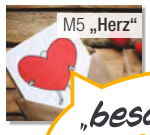
Bestellungen unter:
07245 9270-0
abo@duerrschnabel.com

Die perfekte Geschenkidee!

Ein **Amtsblatt-Geschenkabo** passt zu fast jedem Anlass – wählen Sie aus sechs unterschiedlichen Motiven Ihren persönlichen Gutschein:







gilt für **Print- und Online-Abos!**

„beschdens versorgt!"